Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1908

496 (24.10.1908) Abendausgabe

Eigentum und Berlag bon

&. Thtergarten. Chefrebatteur Albert Bergog.

Berantwortlich für Politit u.

ben allgemeinen Teil: U. grhy.

v. Sedendorff, für Chronif n. Resideng E. Stolz, für ben Anzeigentell A. Kinderspacker jämtlich in Karlsruhe.

Auflaget

Expedition: Birtel und Lammitrage Ede Brief- od. Telegr.-Abr. laute nicht auf Ramen, fonbern: , Babifde Preffe", Harlsruhe,

Bejug in Rarfsrufe. Monatlich 60 Big. Frei ins haus geliefert: Bierteljährlich: M. 2.20 Auswarts: bei Abholung am Boftichalter Dit. 1.80. Durch ben Brieftrager tag-lich 2 mal ins Saus gebracht Mt. 2.52.

Bfeitige Nummern 5 Big. Brobere Nummern 10 Big. Anzeigen:

Mr. 496.

Die Betitzeile 25 Big.

General - Anzeiger der Refidenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und gelesenste Tageszeitung in Karlsruhe.

115-Peilagen: Wochentlich 2 Rummern "Karlsrußer Anterhaltungsblatt", monatlich 2 Nummern "Aurier", Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- n. 1 Winter-Fahrplanduch und 1 iconer Bandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Eaglich 12 bis 40 Seiten. Weitaus größte Ubonnentengahl aller in Karlsruhe ericheinenden Jeitungen.

Rarleruhe, Camstag ben 24. Oftober 1908.

Telephon-Mr. 86.

Mbonnenten. 24. Jahrgang.

In Rarisruhe und nächster Umgebung über

22000

umfaßt 16 Seiten; die Abendausgabe Dr. 496 umfaßt 12 Seiten, intl. Unterhaltungeblatt Dr. 86;

28 Seiten.

Das Unterhaltungsblatt enthält: Einzug ber Pringeffin Alexandra Biftoria von Schleswig-Solftein' (mit Abbitoungen). - "Rapoleons argentinisches Abenteuer." Gine Säkular-Erinnerung von C. A. Bratter (Berlin). — "Erzellenz Alt-hoff" (mit Bild). — "Bulgarische Landschaftsbilder" mit Abbil-bungen). — "Winke sür die Gesundheit". — "Zum Wechsel im Staats-sekretariat in Essak-Lothringen" (mit Bilder). — "Humoristisches". — Rätiel".

Dom Tage.

Reichstagebispositionen. — Beurlaubung ber Militarbeamten. — Bebentliche Gefälligfeitspolitit. - Turfei und Balfantonfereng. - Die egyptifche Frage.

M.p. Berlin, 24. Oft. Bei feinem Biebergusammentritt am 4 November werden dem Reichstage neben der Finanznovelle der Entwurf dur haftpflichtregelung ber Automobilbefiger und das Weingefes im Drud borliegen. In die Beratung der beiden letteren Vorlagen fol sofort eingetreten werden. Man hofft in fünf kurzen, nur 3 bis Stunden mährenden Plenarsitzungen diese Borlagen bis spätestens zum 10. November, in erfter Lefung, zu erledigen. Der Reft bes Tages bleibt während der ersten Gessionswoche dann den Fraktionen zur Be fprechung ber Stenervorlagen ber Regierung vorbehalten. Um 11. No bember foll die erfte Lefung ber Reichsfinangreformnovelle beginnen für die fieben Sigungstage disponiert find. Der neue Reichshaushalt-entwurf und die Besolbungsvorlagen werden dem Sause erft in der letten Novemberwoche zugeben. Die Debatte fiber ben Etat durfte am 1. ober 2. Dezember, eventuell nach einer dreitägigen Berhandlungs Baufe, erfolgen. Um 10. Dezember follen die Weihnachtsferien be-

Men Beamten ber prengifden Geeresverwaltung foll munmeh einer neuen Bestimmung des Kriegsministers zufolge, fortan möglichsin jebem Jahre ein Erholungsnrlaub bewilligt werden. Die beurlaubter Beamten muffen von anderen Kollegen koftenlos vertreten werden. Ru in besonderen Ausnahmefällen, in benen eine Möglichkeit gur gegen seitigen tosentosen Bertretung nicht gegeben ift, dürsen für unvermeid-liche Bertretungen Kosten entstehen. Die sonst bei sedem militärischen Urlaub übliche Bedingung, daß der bewilligte Urlaub außerhalb des Standortes zu verbringen ist, wird den Militärbeamten im allgemeinen

Auf allen unseren militärischen Hochschulen im ganzen Reiche auf der Kriegsalademie, ber Militartednischen Afademic, ber Offigier reitschule in Hannover u. a., werben fremdländische Offiziere in immer feigender Zahl als Hörer zugelaffen. Ueber biefen Gebrauch gibt gang besonders ein Borfall zu benten, der fich bei einem Berliner Institute tednijder Urt abgespielt bat, und two einer ber ansländifden Sofpitaniges militärliches Geheimmis, über das ein Willtärlehre und Stabsoffigier unter besonderem Sinweis auf Die notwendige Geheimhaltung doziert hatte, an eine frembe Da 't verfarfte, die Deutsch lands starter Antagonist zu Lande ist. Nach zuberlässigen Informationen hat es fich hierbei um ben Angehörigen eines mitileren Balfanitaates gehandelt, der in flagranti ertappt und alsbald unauffällig von ber Anstalt entsernt worden ist, deren Lehr-Gastfreiheit er in solch uns würdiger Weise mishraucht hatte. Bon einer gerichtlichen Berfolgung des Offiziers wurde abgesehen. Man begnügte sich damit, den Täter

als "läftigen Ausländer" abzuschieben. In Konftantinopel bespricht ingwischen "Tanin" auf Grund an höherer Stelle eingeholter Informationen ben Standpuntt ber Bforte

Unfere heutige Mittagausgabe Nr. 495, bezüglich des Konferensprogramms. Die bulgarifche und die bosnifche gerer Debatte wurde berfelbe einstimmig angenommen. Das Scheider Frage feien auf der Ronfereng gu erortern und die Rudgabe des bes herrn Burgermeifters Schwoerer aus dem Dienft unferer ftabti-Sandidink su akzeptieren. Die Paragraphen 23 und 61 des Berliner Bertrages jeien durch die Bieberherstellung ber Berfaffung gegenstandelos geworden. Die Pforte fei gegen alle Sonberrechte. Gie fei für eine Bejeitigung bes § 29. Die Borteile, Die Gerbien und Monteuegro gu gemagren feien, durften nicht ber Bforte gum Rachteil gereichen, was auch die beiben Regierungen berficherten. Gegen ben Uniprud Gerbiens auf ben Canbichaf erhebe Defterreich-Itngarn Ginibrud. In Gerbien und Montenegro fonne nur bie Abriababn gewählt werden, was auch ber Konstantinopeler ferbische Gefandte als Standpunit Gerbiens bezeichnet habe. Die Anteilnahme ber Uferftaaten fei ein naturliches Recht. In ber Rapitulation8- und Boftfrage jei durch die Bemühungen der türfischen Delegierten eine gute Lojung gu erwarten. Die fretifche Frage merbe, bevor es gur Ronfereng tomme, burch bie Schutmachte und bie Turfei geloft merden.

Much Egypten melbet fich: Der biplomatifche Agent Englands, Gene ralfonful Gorft, ftellte in einer Unterredung mit einem Vertreter ber Zeitung "Mofattoni" in Abrede, bag England in furze bas Protestorat über Egypten erffaren werbe ober gur Beit bie Frage einer Unneffion erwäge. Solange die britische Offupation bauerte, erflärte Gir Eldon Gorft, habe die Entideibung barüber, welches Mag von Gelbftregierung guguerfennen fei, in ben Sanden ber englifden Regierung gelegen. Er stehe auf bem Standpuntt, bag die Egypter burch Entwidlung und Berbefferung ber bestehenben Ginrichtungen grabmeife gur Selbfiregierung fortidreiten mußten. Die egyptifche Regierung habe bereits eine Magnahme vorbereitet, burch bie ihnen die Möglichkeit gegeben werbe, an ben inneren Angelegenheiten viel größeren Anteil gu nehmen. Wenn ber Berfuch bon Erfolg begleitet fei, fonne bie Frage ber Berbefferung ber Organifation und Erweiterung ber Machtbefugniffe der bestehenden Bahltorpericaften mit Ruben in Erwägung gezogen werden.

Badifche Chronif.

r. Gernsbach, 23. Oft. Der Begirfstag ber mittelbabifchen Steno graphen Bereine Stolge-Schren fand bei fehr gablreicher Bereiligung am ehten Conntag in Gernsbach ftatt. Bie früher, war auch mit Tagung ein Bettschreißen verbunden, dem sich dann auch das Bettlesen anschloß. Die geschäftlichen Berhandlungen fanden in den Räumen der Safino-Gefellschaft statt. Als Ort ber nächsten Berfammlung wurde bertirch gewählt. Rach bem Befteffen im Löwen, bei bem Reallebre Rafper-Karlsruhe auf ben Idealismus in der Stenographie und Rampp Bforzheim auf die Beranstalter bes Festes toastete, vereinigten sich die Teilnehmer zu einem Aussluge nach dem so schön gelegenen Schlof Sberftein. Abends fand im Badhotel Bankett mit Preisberteilung flatt Außer einigen vorzüglichen Arbeiten für die stenographische Ausstellung onnten für das Weitschreiben unter die mehr als 100 preiswerten Arbeiten ca. 40 Bertpreise verteilt werden. Auf Karlernber Stenographen fielen in den Abkeilungen 260 Silben 2 Preise, bei 200 Gilben 3, bei 180 Gilben 2, bei 160 Gilben 4, bei 140 Gilben 2, bei 120 Gilben 5, bei 100 Silben 3 und bei 80 Silben 6. Im Wettlesen wurde als höchste

Leiftung 474 Gilben erzielt. Jahren amtierender Bürgermeifter Schwoerer bem Stadtrat befannt in ben Staatsbienit eingutreten. Da Berr Schwoerer auf die Dauer Schwoerer bor Ablauf ber gejetlichen Dienftzeit einberftanben er-

schen Berwaltung wird allgemein bedauert, aber man geht wohl nicht fehl in ber Unnahme, daß bem Scheibenben fein Birfungsfreis nicht gufagte. Mit bem beutigen Befchluß fällt bem Burgerausschuß die Aufgabe gu, fich in turger Zeit abermals mit einer Burgermeifterwahl zu beschäftigen und man fann nur wünschen, daß biefelbe eine für unfer Gemeinwefen recht erfpriefliche fein moge,

1 Mus Baben, 23. Oft. Biel zu wenig ober fast nicht ift unter ben alten Ariegsinvaliben und Rriegsteilnehmern eine wohltätige Ginrichtung beim Lanbesbab in Baben-Baben befannt. Es finden nämlich bei diesem alljährlich 7 bis 8 Kriegsinvaliden völlig unentgeltliche Aufnahme. Das diesbezügliche Aufnahmegefuch ift an bas guftandige Bezirkskommando zu richten. Auch bedürftige Kriegsteilnehmer konnen gegen Bezahlung des niedrigften Berpflegungsfabes Aufnahme finden. Diese haben ihre Eingaben an bas Burgermeisteramt zu machen, von wo diefelbe burch die Begirtsamter bem Ministerium bes Innern bor gelegt wird.

Aus der Refidenz.

Rarisruhe, 24. Oftober.

Der freifinnige Berein Muhlburg eröffnete geftern feine politische Winterkampagne mit einer Bereinsbersammlung in ber Reftauration Raiferallee. Berr Ctabtberordneter Fabrifant Bed et. stattete das Referat des Abends. Als Kenner von Land und Leuten des ganzen Balfan, den er Jahre lang bereift hat, schilderte er in enistundigem Bortrage auf außerft anziehende Weise die politische Entwidlung ber heutigen Baltanftaaten und bamit in Berbindung die jetigen Greignisse. Er wies darauf hin, in welch weitgehendem Maße heute deutsches Rapital, deutscher Handel und deutsche Arbeit in den Balkanstaaten engagiert und an der ruhigen Weiterentwidlung ber Berhältniffe und ber Rultur jener Lander intereffiert feien. - Hebergebend auf die innerbeutschen Borgange ber letten Bett besprach Redner die Reichsfinangreform und forderte die liberalen Kreife auf. fich rechtzeitig und eingehend mit dieser Frage zu beschäftigen, damit man fich barüber aussprechen und die Boltsvertreter über bie Deinungen unterrichten fonne, jo lange es noch Zeit fei. Dit einer Aufforderung zu reger Beteiligung am politischen Leben schloß Redner feine fehr instruktiven, von großer Sackenninis zeugenden Ausfüh-rungen und fand lebhaften Beifall der Bersammelten. Der Borfitende, herr Profurift Beder, bantte bem Rebner und founte nur bedauern, daß nicht alle Mitglieder und Parteifreunde bie Gelegenheit wahrnahmen, den schönen Bortrag zu genießen. Rach reger Disfuffion auch über örtliche Angelegenheiten schloß der Vorsitzende in vorgerudter Stunde die Sitzung mit dem Bunfche auf baldiges Wiederschen des Redners, nachdem der Herr Referent eine Unterhals tung über Leben und Treiben im Orient in Aussicht geftellt.

Bortrag. Im Gintrachtsfaal iprach gestern abend Gerr Schrift. fteller Jastowsti-Leipzig über bas Thema: Wo find bie Toten? Gibt es ein Wieberschen? In 11/2ftundiger Rebe behandelte ber Bortragende, wie uns geschrieben wird, bas Todesproblem aus dem Geiste fanutlich hat unser erft seit 34 der genialischen Anschauung heraus und führte ein großes Tatsachenmaterial aus bericiebenen Gebieten ber inneren und außeren Ergegeben, daß er bon seinem Amt gurudgutreten beabsichtige, um wieder fahrungen ins Feld. Jede fruchtbare Beschäftigung muffe mit der Gelbftergründung, ber Gelbfterfenntnis beginnen. Sabe man ben von neun Jahren gewählt war, mußte die Angelegenheit vor den Bur- gangen Menschen als Kunstwert in seinem Grunde, seinen Kräften und gerausschuß gebracht werden, welcher auf heute vormittag 11 Uhr zu Erscheinungen erkannt, ferner herausgefunden, welche Beränderungen einer Sitzung einberufen war. Der Stadtrat, welcher bas Bejuch er im Sterben erleibe, was bon ihm im Sterben abfalle, fo fei es nur Schwoerers eingehend geprüft hatte, stellte folgenden Antrag: "Der nötig, das lehtere von dem, als was man den Menschen erkannt hat, Burgerausschuß wolle auf Grund des § 7c Absach 3 Biffer 5 der abzuziehen, um aus der Beschaffenheit des Uedrigbleibenden inbezug Städteordnung fich mit bem Dienstaustritt des herrn Burgermeifters auf Fortleben und Art des Fortlebens ein Biffen gu erwerben. -Das zweite Thema, das nächsten Dienstag im Eintrachtsfaal besprochen flaren." Rach eingehender Begrundung des Antrages und nach lan- wird, heißt: Ift Gelbstword Gelbstbefreiung? Der Bortrag wird fich

Theater, Annst und Wissenschaft.

- = Großherzogliches Softheater Karlsruhe. Das Schaufpiel bereitet die Neueinstudierung von Sudermanns Drama "Es lebe bas Leben" vor, beffen Aufführung auf Dienstag ben 3. November angeset ift. Die nächfte Boche bringt Biederholungen bon "Don Carlos" (30 Oftober) und "Die Gludlichen" (31. Ottober). Die nächfte Rovita wird Chaws "Canbiba" fein, bie Bremiere wird borausfichtlich noch in der eriten Robember-Salfte ftattfinden. Die Oper plant gur Feier bes Geburtstages Ihrer Roniglichen Sobeit der Grofbergogin am 5. Robember eine Festvorstellung bon Wagners "Lohengrin" außer Abonnement, Gine Erftaufführung ber neueinftudierten Operette "Der Bigeunerbaron" ift auf Donerstag den 29. Oftober bestimmt. An fonstigen Borstellungen find borgesehen: "Nomes und Julia" (1. November) und Flanto folo" nebit bem Ballet "Coppelia" (7. Robember).

A Babifder Runftverein garleruhe. Ren jugegangen: G. Bernbi Dresben, "Gin Sommertag". L. von Brunningen, München, "In lerieur". H. Bühler, Karlsrube, "Bier Oelgemälbe". R. Böninger Duffeldorf, "Frauenbildnis". Prof. B. Cong, Karlsrube, "Rolleftion" O. Chehalt, Karlsruhe, "Blafetten". J. Jehling, Tempelhof, "Bildnis" B. Geigler, Dresden, "Fünf Federzeichnungen". S. Geilig, Karlsruhe "Nachbarsleute" und "Märchen". G. Seffe, Karlsruhe, "leberlinger See". C. Kahser-Eichberg, Steglit, "Zwei farbige Radierungen". S Linde-Walther, Berlin, "Dame in grünem Kleid" und "Morgentoilette" D. Pforr, Karlsruhe, "Zwei Delgemälbe". E. Pottner, Berlin, "Garten" Schattiger Brunnen" und "Enten". R. Richter, Berlin, "Interieur" R. Stragberger, Karlerube, "Damenporträt".

A Beibelberg, 24. Oft. Beute fand die erfte Immatrifulation ftatt. hierbei wurden im gangen 262 Studierende eingeschrieben. Davon enifallen 10 auf die theologische, 49 auf die juristische, 53 auf die medizinische, 99 auf die philosophische und 49 auf die naturwissenfcaftlich-mathematische Fakultät. Unter ben Gingeschriebenen befinden

Bermischtes.

Meffengerbon-Bejellichaft, Sadmann, ift ein gerichtliches Ber- Muf der Strede Angeburg-Munden fann vorerft nur der ein fahren eingeleitet worden, weil der Beichuldigte eine Ausahl der gleifige Berfehr aufrecht erhalten werden.

bon ihm angestellten Jungen in seinem Komptoir in einer Weise gezüchtigt hat, die fabiftifche Reigungen des Direktors vermuten laffen. Mit ber Angelegenheit befaßt fich die Staatsanwaltichaft.

nd Baris, 24. Oft. (Zel.) Geftern abend ftiefen in Burn peft-Bien-Galgburg nach Munden. zwei Strafenbahnwagen gujammen, wobei 15 Berjonen Berlebungen erlitten.

hd Paris, 24. Oft. (Tel.) Tiefe Trauer hat an der französischen Kuste die bekannt gewordene Latsache hervorgerusen, das die diesjährige Fifderfahrt nach Renfundland 250 Opfer, meif Manner aus St. Malo und Umgebung gefordert hat. Dieje Ber-Inftgiffer ift Die höchfte, Die feit Menfchengedenken gu verzeichnen gewesen ift. Im Safen bon St. Malo fam es zwischen hinterbliebenen und gludlich Beimichrenden gu einem heftigen Streit in deffen Berlauf mehrere Perionen verlett wurden.

nd Lille, 24. Oft. (Tel.) In Marles ift ein nener Grubenarbeiteranoftand ausgebrochen, da die Forderungen ber Arbeiter abgelehnt murden. Die Fortsetzung des Ausstandes murde gestern abend einstimmig beichloffen. Abends gertrummerten 500 Berjonen einen Stragenbahnwagen. Die Ungufriebenheit unter der Bevölferung nimmt gu.

Gin ichwerer Gifenbahnunfall in Dberbahern.

hd Sodgoll (Beg. M. Friedberg, Db. Bayern), 25. Dit Seute nacht ftiefen in der hiefigen Station im Rebel ein Gutergug und ein Gilgug mit großer Bucht gujammen. 3wei Berjonen wurden getotet, 5 idwer verlett. Der Materialichaden ift be deutend

Bu dem Gijenbahnungliid mird weiter gemeldet: Die beiden Getöteten find ber aus Frankfurt a. D. ftammende Kaufmann Böttger und Oberingenieur Brobit aus München. Der Rolner Schlafwagen murde ichmer beichädigt und der Schlafwagenichaff ner lebensgefährlich verlett. 10 Guterwagen murden gertrum-Cl. Berlin, 24. Oft. (Brivattel.) Gegen den Direftor ber mert. Mus Augsburg und Munden find Gilfszüge abgegangen. Sport.

hd Berlin, 24. Oft. (Tel.) Die nachftjährige Bring Seinrich-Fahrt nimmt bon Berlin aus ihren Beg über Breslau-Tatra-Lomnica-Buba.

mp. Berlin, 24, Ott. An maggebenber Stelle - auch bei ber Regierung — besteht, wie bestimmt verlautet, die Absicht, bemnächst in Die Botarbeiten gum planmäßigen Ausbau bon Automobilftragen eingutreten. Alls erster folder Kraftwagen-Bochwege ift eine neue Berbindung gwijden Berlin und Samburg in Musficht genommen. Der Industrie und der Arbeiterschaft im allgemeinen würde fich hier ein ohnendes Feld ber Tätigfeit eröffnen.

= Paris, 24. Oft. In der am 30. November ftattfinden. den internationalen Berjammlung der Radfahrklubs joll insbejondere der Antrag erörtert werden, in allen Ländern gleiche Straffenfignale einzuführen.

Bon der Luftichiffahrt.

Mp. Berlin, 24. Oft. Die Giemens-Schudert-Berte haben, wie bestimmt verlaufet, sich entichlossen, eine besondere Fabrifanlage für lentbare Luftichiffe und Gleitflieger in ber Gegend bon Rauen gu

hd Ranch, 24. Dit. Der "Matin" melbet von hier, daß brei beutiche Offigiere bei Bitry, brei Kilometer von dem Orte entfernt, mit einem Ballon niebergegangen feien. Die Offigiere feien 2 Uhr nachts nach Frantfurt a. M. gurudgereift.

= Baris, 24. Oft. (Tel.) Der Bochenichrift "Oponion" aufolge, murbe joeben im Anftrage des frangofifden Rriegsminifteriums ein Militaraeroplan fertiggeftellt. Derfelbe ift ein Dreibeder und befindet fich unter der Bewachung von Artillerie- und Genie-Soldaten im Lager bon Santory bei Berjailles. Die Berjuche jollen demnächit beginnen.

hd Baris, 24. Oft. (Tel.) Berichiedene Gemeinderats. Mitglieder haben einen Antrag eingebracht, dahingehend, eine Subvention von 100 000 Frants für die nationale Luftichiffahrts Gesellschaft au gewähren.

Tiere Gelbstmord?) beschäftigen.

& Ertappter Dieb. Um 10. bs. murbe einem Stubenten in ber Beststadt aus verschlossenem Schreibtijd 240 M und am 23. ds. aus feinem Roffer mittels Nachichluffels 560 M geftoblen. Der Berbacht Dieje Diebstähle verübt zu haben, fiel auf den 17 Jahre alten Gohr ber Logisgeberin, einen ftellenlojen Raufmannslehrling, ber nad langerem Leugnen ein Geftandnis ablegte. Die erften 240 M will er durch Ausflüge nach auswärtigen Städten, von ben 560 M eima 29 M berbraucht und ben Reft bon 581 & auf einem Bauplag in ber Bandelftrage und ben Schluffel auf bem Englanderplag verfiedt haben. Das Gelb murbe aufgefunden und bem Beftohlenen ausgefolgt. Der Schluffel fonnte bis jest nicht aufgefunden werben. Der Tater murbe hinter Schloß und Riegel gebracht.

§ Diebftabl. Bom 19. bis 22. b. M. murben im Stabfeil Ruppurr mittelft Nachschlüssel 140 Mart gestohlen.

§ Berhaftet murde der 28 Jahre alte ftellenloje Rellner S. G. aus Dotternhaufen, ber mit einem ichon vorgestern festgenommenen Sausburichen hier viele Bechprellereien verübte,

Belt-Rinematograph Rarleruhe, Raiferftrage 133. Gin Bilb, bas fein beutider Dann berjäumen follte angujehen, bringt ber Belt Rinematograph, Raijerstrage 183 bom 24. bis 31. Citober als Zujat au bem reichhaltigen Programm. Es ist die Rationalfeier anläglich der Auffiellung und Beihe ber Bismardbufte in ber Balhalla ju Regensburg. Durch besonderes freundliches Entgegenkommen vonseiton de Behörben, war es möglich, alle bedeutenden Momente ber Feier auf gunehmen, und bietet ber Gilm folgende Bilber: 1. Auffahrt Geiner Durchlaucht bes Reichstanzlers Fürsten Bulow, Geiner Ezzellenz bes Freiherrn von Bobewils und Geiner Ezzellenz des Gerrn Staats-minifiers Freiherrn von Bethmann-Hollweg war ber Balhalla; 2. die Grange; 3. ber Beiheaft in ter Balballa und bas Rieberlegen bei Brange; 4. Die Bismardbufte; 5. nationale Obalionen bos ber Balhalla 6. Unfichten bon ber Balholla. Der Film ift wiederum ein icone Beweis bon bem Bestreben bes Inftituts, feinen gahlreichen Besuchern neben unterhaltenden Bildern ftets Aufnahmen attueller Tagesereigniff

Beerdigun, des Geh. Oberfinangrat Dr. Nicolai.

J Rarlsruhe, 24. Oft. Auf dem hiefigen Friedhof fand heute bormittag 11 Uhr unter außerordentlicher Beteiligung die Beerdigung bes im beften Mannesalter berftorbenen Geh. Oberfinangrate Dr Briebrich Ricolai ftatt. Die Fürftlichfeiten liegen fich hierbei burch Berrichaften ihres hofftaates vertreten, und zwar waren anwesent der Borftand bes Großh. Geh. Rabinetts Birtl. Geh. Rat Dr. Frhr. bon Babo, Oberhofmeifter von Stabel, Oberfchloghauptmann bon Gelbened, Oberftallmeifter von Sponed, Generalabjutant Durr, Generalmajor von Schad, Major Braun. Ferner hatten fich einge funden Staatsminifter von Duid, die Minifter Soufell und von Marfchall, die Minifter a. D. Eifenlohr und Beder, ferner Geh. Rat Gijen-Iohr, Landestommiffar Geh. Rat Fohrenbach 2c.

Beiterhin bemerkte man ben Präsidenten und Bigepräsidenten bes Militärbereinsverbandes Generalleutnant Fritig und General major Anheuser, Bertreter bon Kunft und Wiffenschaft, Die gesamte Beamtenfchaft bes Finangministeriums, eine Bertretung ber Beibel berger Studentenberbindung der Ruperten, eine Abordnung des Mr. tilleriebundes St. Barbara mit Fahne, eine Abordnung bes Bad

Frauenbereins, bes Rameraliftenbereins 2c. Bor dem Altar stand ber Sarg, über und über mit wertbollen Kranzspenden bededt. Während die Liesesche Artilleriekapelle einen Choral spielte, erschienen bie nächsten Angehörigen bes Entschlafenen, feine tiefgebeugte Gattin, die nur die turge Spanne Beit bon feche Jahren bas Cheglud an ber Seite bes treubeforgten Gatten genoffen feine Geschwifter, unter ihnen ber Brafibent ber General Intendan ber Großh. Zivillifte, der Birfl. Geh. Rat Dr. Nicolai, und Lant bireftor Nicolai und die gahlreichen fonftigen Familienangehörigen

Nachbem der Choral geendet, berlas der Geiftliche, Stadtpfarrer Rapp, gunachft ben Lebenslauf bes Berftorbenen (ben wir icon in Dr 491 ber "Bad. Preffe" mitgeteilt haben) und hielt dann unter Zu grundelegung der Bibelworte: "Es ift genug, fo nimm, herr, meine Geele" eine febr einbrudsbolle Trauerpredigt, in der er u. a. ausführte: Immer und immer wieber haben bie Borte "Es ift genug bei Menfchen Wieberflang gefunden, die den Schmerz bes Lebens ungablige Male gefoftet haben und die fich fehnten, in ben Frieden ber Emigfeit einzugeben. Auch heute follen an biefer Stätte und an Augenblid jagen und mussen wir nicht gegen dieses Wort einen ents schiebenen Widerspruch einlegen? Spricht nicht in dieser Stunde das herzeichen Biderspruch einlegen? Spricht nicht in dieser Stunde das brachte Rachricht, daß die französischen Behörden die in Casablanca seste genommenen beutschen Beserden Beimendenlegien keines genommenen beutschen Deserteure der Fremdenlegien keines genommenen beutschen Deserteure der Fremdenlegien keines genommenen beutschen Deserteure der Fremdenlegien keines des genommenen beutschen Deserteure der Fremdenlegien keines des genommenen deutschen Deserteure der Fremdenlegien keines des genommenen deutschen Deserteure der Fremdenlegien keines des genommenen deutschen Deserteure der Fremdenlegien bei der Fremdenlegien bei der Fremdenlegien bei der Fremdenlegien des genommenen deutsche der Fremdenlegien bei der Fremd biefem Sarge biefe Worte erklingen und zwar als Worte bes Troftes große Familie, die ben Beimgegangenen mit Stols ben Ihren genannt hat, die mit Recht in ihm eine Zierbe ber Familie fah, beren Name im babischen Lande mit hohen Ghren ausgezeichnet wurde, ber er in feinem Birfen noch einen neuen Glang hinzugefügt hat. Und wiberipricht bem "Es ift genug" nicht das ganze badische Land, das in Ri-colai einen seiner besten und arbeitsfreudigsten Söhne sah, in den es große hoffnungen fur die Zufunft gefest hatte? Denn burch bie Arbeit feines Lebens hatte ber Berftorbene fich das Recht zu diefer Soffnung des Landes erworben und durch feine Arbeit den Danf nicht nur bon hunderten, fondern bon Taufenden über das Grab hinaus

Und biefem "Es ift genug", wiberfpricht ihm nicht auch ein große Bahl bon folden, benen er Freund gewesen ift und benen er steis hilfsbereit entgegentam? - Co ideint es benn, als follte allerbings heute an diefem Sarge bas Wort wenig geeignet fein, ausgeiprochen zu werben. Und boch barf gerabe biefes Bort ertlingen, als ein Bort bes Troftes und ber Berfohnung im Sinblid auf bie Rampfe feiner letten Tage und Stunden. Ber mußte hier den Tod nicht be grugen als einen Befreier, als einen Erlofer bon ben Qualen.

Unfere moderne Beit beschäftigt fich fo oft mit ber Frage nach ben "Sinn des Lebens". Aber wenn man ihn, den Entschlafenen, noch heute fragen könnte, was ift der Sinn des Lebens, er hätte die Antwort gegeben "Arbeit". Die Arbeit um ihrer selbst willen. In raftloser Arbeit haben wir ben Entschlafenen immer ge-seben und stets ift es ein richtiges geistiges Leben und Streben gemefen. Und wenn wir auch an biefem Garg ericittert fteben, bennoch worauf es in die Salle gurudgebracht wurde.

mit bem Selbstmord überhaupt (Bie ift Gelbstmord mögli h? Berüben | jagen wir uns, der Ginn bes Lebens ift durch diefes Leben in munderbarer Beife erfull: and beshalb mird fein Bild in uns allen weiterleben und fein Gebachtnis in und allen in Gegen bleiben. -

Rach dem Schlufgebet und Segen wurde der Sarg unter dem Choralipiel der Rapelle gum Grabe geleitet. Rach dem Gebet und Gegen bes Beifiliden fprach gunadit Finangminifter Sonfell namene Des Finangminifteriums hergliche Abichiedeworte. Dit tiefer Trauer, fo betonte ber Minifter, fteben die Mitglieder bes Finangminifteriume an diesem Grabe. Die Berdienste Dr. Ricolais find in der Tages-proffe schon eingehend behandelt worden und die ihm gewihmeten Nachrufe geben bon ber Bertidatung bes Entichlafenen Beugnis. Belder Hochachtung fich Nicolai auch an höchster Stelle erfreute, zeigt, bag gwei Stunden nach feinem Beimgang folgendes Telegramm bes Große pergogs eintraf, das folgenden Wortlaut hat: "Mit Ihnen tranere ich aufrichtig über den Tod des Geh. Oberfinangrats Dr. Nicolai, moh wiffend, welchen Berluft ber Beimgang biefes trefflichen Beamter für Ihr Minifterium, wie ben Staat bedeutet. Friedrich, Groghergog. - In ber Tat, fo fuhr Finangminifter Sonfell fort, ber Ctaat bat eine feiner beften Krafte berloren, einen fenntnisreichen, ichaffensfreudigen Beamten. Im Finangministerium aber wird ihm ein wurdiges Gedenken tren bewahrt bleiben. -

Ramens des Kollegiums der Zolldirektion legte Zolldirektor Staatsrat Seubert, einen Kranz am Grabe nieder. Die ungemein hmpathische Persönlichkeit Nicolais und seine Arbeit sicheren ihm auch ei ber Zolldirektion herzliches Gedenken. — Im Auftrag bes Rameraliften-Bereins fprach fobann Finangrat Bimmermann lebter Scheibegruß. Schmergerfüllt ftanben alle an ber Bahre biefes beften Mitgliedes des Bereins, eines Mannes, der fich durch feine Geiftesgaben die Hochachtung aller erwarb. — Namens bes Präfibiums bes babifchen Militarvereinsverbandes legte Generalleutnant Fritich einen Rrang nieber, am Grabe bes lieben Kameraben, ber ftets patriotifden Ginn befundet. Durch Berrn Generalmajor Anbeufer fandte ber Auff. häuserberband, durch Berrn Oberft Thiergartner-Drumond ber Ehrenprafibent bes Militarbereinsberbandes Grhr. Röber von Diersburg eine Rrangipenbe. - Ramens bes Artiferiebunbes St. Barbara legte beffen Borftand Martini, namens ber Freunde ber Erfte Staatsanwalt Groich einen Krang nieber. Die Worte bes Freundes zumal ließen in ihrer herzlichen Schilderung noch einmal die ganze Personlich: feit Dr. Nicolais, in seinem reichen ibealen Streben, in ergreifender Beife bor uns ericeinen. Gine weitere Krangipenbe erfolgte burch bie Abordnung ber Ruperten-Seibelberg.

Bahrend die Rapelle einen Trauerchoral fpielte, ftelen bie erften Schollen auf bas Grab bes ausgezeichneten Mannes, ber bem Staate ein treur Diener gewesen und uns Men unbergeglich ift.

Telegramme der "Bad. Brefie".

= Berlin, 24. Oft. In Sachen der Fahrkartensteuer werden im Reichsichatamte Berechnungen angestellt, die bon ber Unnahme ausgehen, daß dieje vorjährige Stener ganglich abgeschafft werden fann.

= Brag, 23. Oft. Den hiefigen deutschen Studentenberbindungen ift feitens der Boligeidireftion in Erinnerung gebracht morden, daß jedes forporative Anftreten an öffentlichen Orten, für welches eine besondere Bewilligung nicht erwirft ift, unguläffig fei.

hd Rom, 24. Oft. (Tel.) Ernfte Unruhen find in Lanbriano ausgebrochen. Mehrere Karabinieri maren in eine Birtichaft eingedrungen, um Arbeiter ju berhaften, die einen Aufruhr angezettelt hatten. Die Rarabinieri mußten fich in ihre Raferne flüchten, nachdem brei von ihnen bermundet worden maren. Die Menge umzingelte darauf die Raferne und gertrummerte bic Feufter. Darauf gaben die Rarabinieri mehrere icharfe Schuffe ab, durch welche eine Fran getotet murbe. Gine Schwadron Ravallerie ift gur Aufrechterhaltung ber Ruhe eingetroffen.

= Floreng, 24. Oft. In Speggia murden gwei Frangofen wegen Spjonage verhaftet, weil fie die Festungswerke photographiert botten

hd Madrid, 24. Oft. Der Kriegsminister ift augenblidlich mit der Ausarbeitung eines Gefetentwurfes beichäftigt, ber die allgemeine Behrpflicht einführen will. Das Gejet wird bemnächst den Kortes unterbreitet werden.

hd Toulon, 24. Oft. Die Regierungskommission hat in dem Berfahren gegen den Kapitan Moure wegen des Unterganges des Tranportidiffes "Nive" dahin entichieden, daß die Schuld an bem Untergang des Schiffes lediglich der Rachlaffigfeit der beiden biensttnenben Offiziere guguichreiben fei.

= Petersburg, 24. Oft. Die Zarin sieht einem freudigen Ereignis entgegen. Der Aufenthalt in den finischen Schären hat auf die Gesundheit der Zarin wohltuend gewirkt.

Beitere Aufstiege des "Z 1".

= Mangell, 24. Oft. (2 Uhr 30 Min.) Das Luftichiff bes Grafen Zeppelin verließ geute nachmittag um 2 Uhr bie Balle und unternahm furze Zeit darauf einen weiteren Aufstieg. Es ichlug die Richtung nach Friedrichshafen ein.
—— Konstanz, 24. Oft. (Privattel.) Kurz nach halb 3 Uhr

fam das Zeppeliniche Luftichiff in Sicht von Rouftang. Dasjelbe hielt direkt auf die Stadt zu und kreuzte in wundervoller Fahrt fange Zeit über der hafengegend. Dann nahm es Rurs gegen den Ueberlinger See, mo es des trüben Betters wegen, ber Bliden der enthusiasmierten Konstanzer Zuschauer entschwand. Um

= Friedrichshafen, 24. Oft. Das Luftichiff erichien, nach. bem es infolge Rebels einige Zeit von bier aus unfichtbar mar, um 3/4 Uhr wieder über dem Schlofipart und fuhr landeinwärts. Das Wetter ift falt und ziemlich mindig. Die Fahrt nahm bisher einen borguglichen Berlauf. Die Steuerborrichtungen funt. tionieren tadellos.

bd Konftang, 24. Oft. Der nächfte Aufftieg wird Dienstag mit Bring Beinrich bon Breugen an Bord erfolgen. Der Aronpring wird am Mittwoch erwartet, an welchem Tage ein Aufflieg mit bem Aronvringen erfolgen mird. Die gronte geftern erreichte Höhe betrug etwa 290 Meter.

= Friedrichshafen, 24. Oft. In der Umgebung bes Grafen Beppelin gibt man fich feiner Tanidjung darüber bin, daß die jegigen Aufftiege unter viel gunftigeren Umftanden erfolgen, als Die Berinchsfahrten im vergangenen Commer. Die jetige falte Bitterung tommt den Berfftattenfahrten fehr gu gute, ba an die Motore nicht die gleichen Anforderungen gestellt werden muffen, wie bei den Aufftiegen, die bei warmem Better unternommen werden. Durch ftarte Sonnenbestrahlung gewinnt das Luftichiff an Auftrieb, mahrend die bei Racht einsetende Abfühlung die Motore gwingt, den entstandenen Gasverluft durch ftartere Arbeitsleiftung auszugleichen. Rach wie bor hangt die Sicherheit des Quitidiffes in erfter Linie von der Leiftungsfähigfeit der Motore ab. Die jest ausgeführten Berfftattenfahrten bienen freilich hauptiachlich ber Erprobung ber Stenervorrichtung.

= Goterbingen, 24. Oft. Die Gimmeibung bes Beppelin-Gebent. fteins an ber Lanbungsftelle bes Ballons fand heute nachmittag fratt. Gie murbe eingeleitet mit bem Liebe ber Schuljugend Echterbingens "Berr, Dir ift niemand gu bergleichen!" Schultheiß Stehle begrufte die zahlreiche Bersammlung. Ffarrer Dettinger hielt die Festrebe und schloß mit einem Hoch auf den Grafen. Zum Schluß sang man bas Lied: "Aun banket Alle Gott". Der "Liederfranz" Scherdingen trug das Zeppelinied bor. Der Gedenkstein wird abends bengalisch beleuchtet. Die Inschrift lautet: "Gier landete am 5. August 1908 Graf Zeppelin zum erften Male auf festem Boben."

Die Ereignisse auf dem Baltan.

Cl. London, 24. Oft: (Bripattel.) Um Biener Sofe herricht, wie hiefige Blätter zu berichten wiffen, große Erbitterung gegen König Eduard und auch Raifer Frang Joseph joll biefer Erbitterung unverhohlen Ausdruck gegeben haben. Man ichreibt es in Bien dem englischen Ginfluffe gu, daß die Anneftierung Bosniens und der Herzegowina nicht in voller Ruhe durchgeführt werden fonnten.

hd Wien, 25. Oft. Offigios wird erklart, daß die Berhandlungen zwijchen Desterreich-Ungarn und der Türkei nicht direkt abgebrochen, sondern daß fich nur auf türkischer Seite einige Schwierigkeiten ergeben haben. Oefterreich-Ungarn halte auch ferner an bem Standpunfte feft, daß nur eine birctte Berständigung mit der Turkei gesucht und gefunden werden muß, da dies sowohl im Interesse des allgemeinen Friedens als auch der Türfei gelegen jei.

hd Wien, 24. Oft. Der frangofifche Botichafter ftattete geftern im Ministerium bes Meußern einen Besuch ab und ersuchte, zu gestatten, bag die infolge bes Durchfuhrverbots für Waffen und Munition in Bien gurudgehaltenen 108 für Gerbien bestimmte Goneffenergefcute ber Fabrit Creufot über Trieft nach Frankreich gurudgefandt werden. Im Ministerium fagte man dem frangösischen Botschafter die sofortige Erfüllung seines Buniches gu.

- Belgrad, 24. Oft. Der Führer ber Fortidrittspartei. Nowakowitich, reifte nach Konstantinopel. Er joll die Bollmacht befigen, mit der türfifden Regierung über den Abidluft ichriftlicher Bereinbarungen zwijchen Gerbien und ber Türkei gu verhandeln um die bindende Erklärung abzugeben, daß Gerbien feinesfalls nach Kompenjationen auf fürfische Rechnung trachte.

Cl. Berlin, 24. Oft. (Brivattel.) In hiefigen biplomatifchen Areisen wird es sehr bemerkt, daß der Besuch Iswolskis beim öfterreich-ungarischen Botichafter ber erfte ift, ben ber ruffifche Minister in Berlin abgestattet hat; ebenso fallt die lange Daner des Besuches — etwa 3 Stunden — auf. Man schließt aus diefen Tatfachen, daß bas Gerücht einer Gefpanntheit amijden Rufland und Defterreid unbegrundet ift. Die Dardanellenfrage

Bergnügungs- und Bereins-Anzeiger. (Das Rabere bittet man aus bem Inseratenteil gu erseben.)

Conntag ben 25. Oftober: Apollotheater. 4 und 8 Uhr Vorstellung. Beierth. Fußballverein. 11/2 u. 8 Uhr Berbandsspiele. Sportplats Festhalle. 4 Uhr Konzert der Leibgrenadierkapelle. Frankened. 4 Uhr und 8 Uhr Konzert.

"Friedrichshof". Heute abend ipielt die Augarische Künster-Kavelle im oberen Saal. Sußballflub Allemania, Ligametifp. in Pforzheim. Abf. 7.37, 9.43, 11.38. Bußballflub Frankonia. 1½ u. 3 Uhr Bettspiele. Phönizsportplaß. Fußballflub Mühlburg. 1½ u. 3 U Berbandsspiele. Sportpl. (Consellstr.) Fugballflub Phonix. Sportplat. 21/2 Uhr Engländerplat Fußballverein. Abfahrt nach Offenbach 9.04, Bruchfal 12.10 Uhr, Inftrumentalberein. 111/2 Uhr mufital. Feier in ber Gintracht.

Koloffeum. 4 und 8 Uhr Borftellung. Rühler Rrug. 4 Uhr Konzert ber Ungar. Magnatentapelle. Männerturnverein. Familienausflug nach Durlach, Arone. Nationalstenographenverein. 4 Uhr Tanzunterhaltung Blume, Durlach. Pionierverein. Herbstfeier im Gaalbau, Rheinklub Allemannia. 3 11. Abrubern, 9 Uhr Tannhäuser, Winterg. Ruberverein Sturmvogel. 4 Uhr Berbitfeier im Bootshaus.

Bliden der enthusiasmierten Konstanzer Zuschauer entschwand. Um Schwarzwaldverein. Ausflug. Abfahrt 7.07 und 8.52 Uhr. 41/4 Uhr landete das Luftschiff elegant und glatt bei Manzell, Thalia-Theater, Waldstraße 25. Bon 2—11 Uhr Borstellungen Welt-Kinematograph, Kaiserstr. 133. Borftellungen von 2-11 Uhr.



anerkannt als erstklassiges Fabrikat mit höchstem Lichteffekt und grösster Halt Nur echt zu haben in allen einschlägigen Geschäf durch das rote Auer-Löwen-Plakat kenntlik Auergesellschaft, Berlin O. 17.

empfiehlt ihre gleichmässig orzüglichen

auf der Brauerei auf Flaschen gezogen.

Vollmundig. 40 Kohlensäurehaltig. 40 Bekömmlich.

garantiert naturrein, per Liter von 48 Pig. an =

Spanische Weinhandlung

Magin Mayner & Co. Schillerstrasse 28 Lessingstrasse 29

Durlacherstrasse 38 Rüppurrerstrasse 14 Durlach, Hauptstrasse 32 Pforzheim, Bruchsal und Baden-Baden.

ist das Verfahren der

Ersten Bad, Versicherung geg. Ungeziefer Lütgens & Springer. Inh.: Anton Springer.

Erste u. grösste Desinfektionsanstalt Süddeutschlands. Karlsruhe, Markgrafenstrasse 52. Telephon 2340.

Zahlung nach Erfolg. Gegründet 1890.

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK

Baden-Württemberg

faif Far and pair table pair tabl

von Mk. Maan

von Mk. 22 an

von Mk. Man

von Mk. 18 an

von Mk. 25 an

von Mk. 25 an

von Mk. 8 an

von Mk. 10 an

Damen-Konfektion.

Neuheiten für Herbst und Winter 1908/09.

Schwarze Paletots u. Jackets Astrachan- u. Plüsch-Paletots Fancy=Paletots u. Havelocks Abendmäntel u. Capes Jackenkleider aus Fancy, Kammgarn u. Tuch Garnierte Kostüme Blusen aus Wollstoff, Seide und Sammet Rostumpocke fussfrei und lang

Hoflieferant

Gegründet 1836.

Meine geehrte Kundschaft mache ich darauf aufmerksam, dass ich in

Albieilungen meines Houses

ausser dem bekannten vornehmen Genre auch eleganteste Artikel in unerkannt bester

Billigsten Preisen

in grösster Auswahl am Lager führe.

NUR REELLE WARE!

Gebrüder Hirsch

Kaiserstrasse 166.

Spezialtuchhaus.

und Winter-Neuheiten

Herrenkleiderstoffen

Damenkostümestoffen, Damentuche (Tailor made). Auf einen Gelegenheitskauf

reinwollener Anzugstoffe à 6.50 und 7.50 per Meter

machen wir besonders aufmerksam.

Johann Petri, Rarisruhe, 1894* Wilhelmftrage 13.

Heirat.

er:

38.

r.)

ığ.

rg.

18*

er-

S.

90.

Soliber Mann, Arbeiter, 36 Jahre ut, ev, wünscht mit einem soliben Frankein bon 30—35 Jahren mit twas Bermögen zweds balbiger heirat in Berbindung zu treten.
Gest Offert. u. B. F., hauptpost-

Heirat! 2,8

Glüdlich zu verheir. wünscht sich sath. Fr. 35 J., aus guter Familie, geb. und tüchtig, jugendl. angenehme Erscheinung, von shmpath. Besen, heit intell Charaft, tabellosen Ruses und mit etwas Recently and the street und mit etwas Recently and the street und mit etwas Recently and the street und s Bernögen, mit bess, soliden und harafterwoll. Herrn in gut., sücherer Bostion, auch Pitto. m. K. in gut. Berhältn. Gesl. Offert. ohne Bermittl. für das äußerst reelle Gesuch besiebe man unt. Ar. B40780 an die Erped. der "Bad. Presse" zu richt. Strafte. Diskr. gegeb. u. verl.

Heirat.

Gebild. älteres Fraulein, alleinftehend, mit Bermogen, wünscht die Belannticaft eines joliben, alteren Gerrn sweds Seirat. Offerten unter Nr. 9240a an die Expedition der "Bad. Preffe" erbeten.

wünscht fich m. folibem, ftrebf. Berrn au berheiraten. Richtanonnne Off erb unt.: "Ideal", Berlin N. W., poftlagernb. Boftamt 7. 9187a

Verloren

wurde gestern mittag zwischen 4 u. 5 Uhr im Sutgesch, von Geschw. Gutmann Waldstr, oder auf dem Bege zum Meldeamt von einem armen Dienstmädchen ein Neines

Bortemonnaie 30 mit 32,20 M Lohninhalt. Der ehrliche Finder wird geb., dass. auf ber nachften Bolizeistation ober Rante-ftrage 20, 4.St. I. abzugeb. B41088

Ronditorei mit Café fofort au ober taufen gefucht. Offerten unt. B42005 an bie Erpeb. ber "Bab.

Außergewöhnlicher

Begen rfidgängiger Heirat ift ein mobernes, helles Schlaf-atmmer, fomte ein tomplettes Bohngimmer u. Rüche per fofort billig gu berfaufen. Goethestraße 18, III., linfs. 2.1 Sändler verbeten. 15491

Harmoniums.

J. Kunz, Pianolager, Rarlfriedrichftr. 21.

Zuverkaufen

Reflame=Bagen D. R. S. Di. Es ware üchtigem Mann Gelegen-beit geboten, fich eigene Existen 3n B41098

Hab. Lammftrage 4, 2 Gt. Geltener Belegenheitstant

in Damenbelgen au ftaunend bill. Breifen. Gehr icone Belge gum Ausjuden St. 5 Mt., eleg. feinere Belge gu fehr bill. Brei-fen; feine Ballblufen, farb. fen; feine Baubinjen, jure. Bollblufen u. f. m. fraunenb billig. Sirfoftrage 52, part

Herrschafts-Mylord, ein gebrauchtes Kupee und ein gebraudier Landauer

hat preismert gu verfaufen.

Harmonikas

Jeder Räufer

jeber Urt, Sotels, Reftaurants 2c., = erhält gratis = Die Fachzeitschrift Bermietungs-und Berianis-Bentrale Frant-jurt a. M., 35, Sanfa-Sans. 7.2

Antiker Aleiber- bam Beiggeng-Schrant, halbrunde Rommode (Mahagon pola), fowie 1 fleiner Bücherfarant Mahagonihola) billig zu verfauten.

Franz. Lexikon

ift preismert gu berfaufen. Raberes B42051 Gg.-Friedrichtt. 26, 11.

3u verfaufen ein schone, schwarzer Gehrod mit Beste, wenig getragen. B41097 Ludwigeplas 67, 3. St., rechts.

Belgmantel fowie 1 Nebergieher Bustande Butande B42018 hillig zu verlau en. B4201 Herrenstraße 22, 1 Tr. IIs.

Guterhaltener Belg-Paletot ift preiswert gu berfaufen. B41092 Raifer-Auec 69, II. Eine Rähmaichine

st unter Garantie zu verfaufen. 342039 Herrenfir. 25, H., II. 2 Blumentische find billig 1142045 Fasanenftraße 2, 4. St. Broger Spiegel, neu, m gefchliff. Glas u. fcon. Rahmen, für nur 8 M. 3. verlauf. B42024 herrenftr. 6, Il., Sth. Gin noch faft neuer Anabenüber-

gieber hat ju verfaufen. B4201 : onglasftrage 30, Stb., II. Schönes Faß Bu berfanien, 150 Etr. haltend. B41099 Marienfir. 88, 4. St. Fahrrad, gut erhalten, billig

Georg Huber, Adern i. B. | B42006 Zähringerfir. 1, 3, St. Its.

Glasabschlüsse, Haustüren etc.

Karlsruhe i. B.

Billing & Zoller, Akt.-Ges. für Bau- und Kunsttischlerei,



Stalleinrichtungen

Aktien-Gesellschaft für Eisen- u. Bronze-Giesserei vormals

Carl Flink Mannheim

ff. Speise(Gebirgs)=Kartoffel (Magnum bonum) per 3tr. Mt. 3.10

befte Calat-Rartoffel per 3tr. mt. 2.90 3 prima Siede(Hardt)=Rartoffel

per 3tr. Mt. 2.80 u. 2.90 Mäusle, hochfeine Salat: Str. Mt. 4.10

Bei Abnahme von großeren Quantitaten, fomie für Jahresabichluffe, billigfte Berechnung.

Ber uchproben fteben toftenlos gur Berfügung. Für bie Gute ber Bare und prompte Lieferung leiften wir bolle Garantie.

Kreitmayr & Co.

Telephon 1299. Zähringerftrafe 90.

BLB LANDESBIBLIOTHEK

übe

11n

Bir haben Die Lieferung unferes Mabresbedaris bon

1700 Paar Betriebshandschuhen

zu bergeben. Angebolsformulare sind auf unserm Geschäftszimmer (Nr. 6, Kniserallee Nr. 11) erhältlich, wo-selbst auch Muster aufliegen. Angebote sind unter Vorlage bor

Segenmustern und mit der Auf-ichrift "Angebot, die Lieferung von Betriebshandschuben beir." verseben

Dienstag ben 10. Rovember 1908, vormittags 10 Mfr, bei und einzureichen.

Auswärtige Firmen fommen für vorstehende Lieferung nicht in Betracht 15456 Rarlsruhe, 22. Oftober 1908. Stabt, Gaswert.

Bersteigerung
Donnerstag ben 29. d. Mts.,
vormittags 10 Uhr, werden auf
dem Magaginhof am Schlöfplats größere Mengen Roggenfleie und Raturalienabfälle. ferner Bont bleche, Riften, altes Gifen, Deden, alte Tenfter meiftbietend Bargablung verfteigert

Proviantamt Raftatt.

Beraugerung von Solaathauseinrigtungen.

Mus bem hiefigen alten Schlacht hause seben wir zwölf gut erhaltene Aufzüge bem Bertaufe aus. gebote wollen alsbald anher einge reicht werden,

Die Aufzüge fonnen noch einige Tage während der feftgefetten Schlachtzeiten im Betriebe befichtig

Brudfal, ben 21. Ottober 1908. Städt, Schlachthausverwaltung. Brivat-Benfion Ablerar. 32, 3. Stod, empfiehlt guten bürgerlichen Mittage- u. Abendtifd. B40473



jucht per 15. November

bas felbit. bürgerlich tochen tann und Bafche verfteht. Sausmädchen vorhanden. Unbote unter Rr. K. 100 an Hansenstein & Vogler, A.G., Raiferfir. 136. 13452 Gur jeben Begirt im bab

Reisender

gejucht, welcher bei ber Robers auf bem Lande gut eins geführt ift. 15198.3.3 Musführl. Off. unt. Z. 3771 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.

3n aufblübender Fabrit- u. G. Garntson, tabt Mittelba- Dens ift ein, gegenüber ber Staferne, an ber Haupiftraße

kl. Geschäftshaus,

in welchem feit Sahren ein Schubwaren-Gefchaft mit beftem Erfolg betrieben wirb,

zu verkaufen.

Dasjelbe eignet fich feiner guten Wefchaftslage wegen auch Seil. Differten beforbert unter Z. 3191 Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe. 12232.6.5

Tüchtiger Wirt fucht für fofort ober jum 1. Januar 1909 bie 9214a

Mulenvertretung

einer babifden ob. bialger Braueret für bie Umgebung bon Strafburg. Offerten mit Breis pro hl und allen Preid pro in tingungen of fonftigen Bedingungen of frauto Station Strafburg ohne Oltroi, unter 8. 4121 an Haasenstein & Vogler,

Generalvertreter in Gabriten gut eingeführt, für zeitgemäße, einbrudebolle

iche gejucht. Eventl. fefte ng mit größerem Begirt. Geff. Offerten an Hansenstein & Vogler, A.-G., Leipzig, n. B.14122. 9209a

Mart 15.00 and mehr tägliden Berbienftfonnen na Reijende burch ben Bertrieb eines leicht verfäuflichen Bertzeuges an Fabrien jeg-licher Branche, Handwerter, Sandwirte z., verschaffen. An-gebote unter J. K. 1769 an Massenstein & Vogler A.-C., Coln. 92102



Orient-Teppich-Haus

15498

9175a

Bad. Hoffieferant Karlsruhe, Kaiserstrasse 157.

Erlaube mir höllichit anzuzeigen, daß die diesjährigen, von mir perfönlich im Oriente eingekauften bereits eingetroffen find. - Da ich den denkbar gunstigsten Zeitpunkt für meine Einkäuse auf den diversen Stapelplätzen des Orients ausgenützt habe, bin ich in der lage, prachtvolle moderne und antike Teppiche zu sehr billigen Preisen abzugeben.

Einziges Spezialhaus in echten orientalischen Teppichen im Grossherzogtum Baden.

Htelier für Kunststopferei im Hause.

15489

Montag ben 26. Oftober 1908, nachmittage 21/4 Hhr. werbe ich im Un trage bes Konfursverwalters Moritz Mond, hier, jur Ronfuremaffe bes Jakob Kubler gehörige Cagen gegen bare Bahlung öffentlich berfteigern.

Circa 3/4 Morgen Martoffel

Die Berfteigerung findet bestimmt ftatt.

Rarloruhe, den 24. Ottober 1908.

CANTAIN THE STATE OF THE SEAL OF

Schreck, Gerichtsvollzieher. Liegenschaftsversteigerung.

Donnerstag ben 5. Rovember 1908, nachmittags 2 Uhr, versteigert der Unterzeichnete im Rathaus zu Hornberg (Schwarzwaldbahn) die jur Konfursmaffe des Raufmanns Chr. Müller hier gehörige Liegen-

Lagerb. Mr. 188, 2 a 27 qm hofreite,

2 a 06 qm Hausgarten, zuf. 4 a 33 qm, worauf steht a. ein zweistödiges Wohnhaus Rr. 239 mit Ladenlofal und Balfen-

feller b, ein dreiftödiger Abortanbau, c. ein Magazin-Schopf mit Baschtuche.

Das Anwefen liegt in schönster, freier Lage, ar verfehrereicher Straße, ist in gutem baulichen Zustand, wurde seit mehreren Jahrzehnten als

"Gemijates Barengeicaft" benußt, eignet fich aber auch für anderen Gefchaftsbetrieb. Anichlag einschließlich Labeneinrichtung 22 500 M. Rähere Austunft erteilt

der Konfursberwalter: Mangold.

hornberg, ben 21. Offober 1908.

Kreis-farrenmarkt Dienstag, 3. November d. 3. Tage gubor:

Brämierung von durch Sändler zugeführten Griginal-Simmentaler Farren und im Kreise gezüchteter Farren. Die Auszahlung ber vom Kreis zuerfannten Pramien und ber bon ber Stadt gewährten Weggelber geschieht am Marttag, vormittags 11 Uhr, in ber landwirtichaftlichen Salle.

> Dffenburg, ben 16. Oftober 1908. Der Stadtrat.

Bermann.

Miltner.

Badischer Landes-Obstbauverein Ed

Bentralvermittlungsftelle Buhl.

Die Obstvertaufsstelle am Rondellplat erhielt Obstsenbungen aus dem Bodenseegebiet u. stellt diese noch am Montag u. Dienstag zum Berfauf Badisnes Bodensee-Obst. 9222a



Neuer süsser Mauerwein von Schlog Renweier empfichit

H. Heckmann, jur Rainau, Baldarage 93,

Industriehafen in Mannheim

in nächster Nähe der Stadt. Station der elektrischen Strassenbahn. ganz oder geteilt zu verkausen oder zu vermieten. Anfragen sind unter M. M. 4154 an Rudolf Mosse, Mannheim zu richten.

1 Chiffonnier, 1 Baichtommode mit Marmor-platte ist billig zu verlaufen. B42056 Angustaitraße 8, 1.

Belgtragen, neuer, ichm. billig 3u bertaufen. B4205 Kariftrage 57, 4. Stod.

1 Brillantring. 1 Ring, Rofe, febr fcon, billig gu verlau eu. B42052 Augustaftrage 8, 1. Gt.

Bu ver aufen ein ichm. Jadetfleib, ichlante Figur. B4200 Beilgenfir. 31. part., Ifs.

Oskar Suck, Hofphotograph, Karlsruhe i. B.

(Inh.: Oskar Suck.) Kaiserstrasse 223.

Telephon 100.

Werkstätten für Bildnis- und Reproduktionsphotographie, Architekturaufnahmen. Uebernahme von Amateurarbeiten.

Erstklassige technische Ausführung. Aufträge für Weihnachten werden baldigst erbeten.

Unser Wäsche-Räumungs-Verkauf

endigt am Mittwoch den 28. Oktober

und machen wir nochmals auf die ausserordentlich vorteilhafte Einkaufsgelegenheit unserer Damen-Wäsche, Tischzeuge, Handtücher u. s. w. aufmerksam.

Geschwister Baer

Spezialhaus für Braut- und Kinder-Ausstattungen Kaiserstrasse 149, I.

Während des Ausverkaufs gewähren wir auf sämtliche 15494

Wäsche- und Aussteuer-Artikel 10% Rabatt und bitten um Beachtung unseres Schausensters Kaiserstrasse 82.

■ Krankheiten. ■

Eine Erkältung der Füsse zeitigt nicht nur die so sehr gefürchteten Frostballen, sondern sind oft einzig und allein schuld an

Rheumatismus.

Am meisten sind im Winter die mit Fusschweiss behafteten Personen dieser Gefahr ausgesetzt. Als einziges wirksames Mittel zur Verhinderung dieser Uebel ist eine wirklich zweckentsprechende Fussiekleidung. An erster Stelle tritt hier der Stielel mit eingearbeitete n Korkboden, verbunden mit entsprechend warmer Fütterung, welcher jede nälte und Nässe vom Fusse abhält und ihn bei jeder Witterung trocken und warm hält Dieser Stiefel in wirklich be-quemer und doch eleganter Form, wird jedem an kalten Füssen Leidenden zur Wohltat und nach der ersten Probe unentbehrlich werden und werden solche in unübertroffener Art ausgeführt bei

Albert Heil

G. Grosskopfs Nachfolger Grossh, Hoffieferant

Erbprinzenstrasse Nr. 2. Für Herren und Damen grosse Auswahl am Lager. Ra battmark en. Billigste Preise.

Rreugftr. Dr. 10 find täglich Ganse mit u. ohne Lebern, auch Geteiltes, nebst Oberlan er Kastanien-Körner zu

Wirtschaft W im Lanbort mit 23 Fabrifen verlaufe wegen Krantheit unter gunftigften Beftimmungen. Rui, Karleruhe, B42019.2.1 Gluaftr. 9.

haben bei L. Rentlinger. B42061

Ein Pianino, jutes, ichweres Juitrument, 1 eng-

noch neu, in eichen billig ju verfaufen. B4:053 Anguftaftr. 8, 1. Braftige, fentrecht ftehenbe

Maierstaffelei

ofort zu laufen gefucht. Angebote unter Rr. B40813 an rie Exped. der "Bad. Breffe".

2 Sunden, fehr icone, (feltene Raffe), an nur gute Sanbe abgugeben. Bu erfragen Ablerur. 17, Laben.

Serd mit neuem Emailschiff bill. 31 bertaufen. B42059 Schillerftraße 4, Stb. Faft nenes, wenig gefpielt. Alavier preiswert zu verlaufen. B41091 3.1 Arengftraße 17, II.

Damenrad, taft neu, billig an verfaufen. Bu erfr. unt. Rr. B40700 in ber Exped, ber "Bad. Breffe", 2,3

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK

Bevorstehende Beranftaitungen.

= Karlsruhe, 24. Oft. + Evangelifder Berein. Radften Countag ben 25. Ottober betinnen wieder die Abonnements-Borträge im Eb. Bereinshaus, Abler-Den Anfang macht biesmal Berr Professor Grutmacher bon ber Universität in Beibelberg. Er wird fprechen über "Die moberne beutide Dichtung in ihrer Stellung jum Chriftentum". Bei ber großen Bedeutung, welche die Dichter und Denfer von jeher im Deutschen Bolle gehabt haben, gewiß ein außerordentlich lehrreiches und zeitgemäßes Thema, da gerade in neuerer Zeit die religiofe Frage die Menschen gu mal der gebilbeten Kreise wieder mehr zu beschäftigen beginnt. Aber auch die folgenden Borträge des gyflus bieten viel Angiehendes. Ger-vorgehoben sei besonders der nächtstolgende von Generalsuperintendent D. Raftan in Riel über "Bunberglanbe und Wunberleugnang" (im Rathausfaal) und der bon bem beliebten geiftvollen Bralaten b. Beitbrecht aus Stuttgart, bem langjährigen Bergusgeber ber Jugendblätter, über "Den mobernen Menichen". Gehr zeitgemäß ist auch bas Thema "Trennung von Staat und Rirche", bas herr Pfarrer Feberlin aus Strafburg behandeln wird, ufm. Go find es im gangen fieben Bortrage, Die meiften Conntag abends 6 Uhr.

Rationalsozialer Berein. Montag den 26. Oktober, abends 8½ Uhr, im oberen Lokal der Restauration "Zur goldenen Krone" (Ede Amalien- und Douglasstraße) spricht Berlagsbuchbändler Dr. Richard Knittel über "Demokratie und nationaler Fortschritt".

Raufmannifder Berein Rarlernhe. E. B. Am Montag ben 26. Ottober, abends 81/2 Uhr, findet im großen Gintrachtsaale der zweite Bortrag des Bereins ftatt. Herr Dr. herm. Rlaatid, Professor ber Universität Breslau, wird über das Thema: "Die Eingeborenen Auftraliens und bie Urgeschichte ber Menfchheit", Ergebnis einer breifahrigen Forschungereife (mit gablreichen Lichtbilbern) fprechen,

hk. Beimatliche Runftpflege. Auf Ginlabung ber Bereinigung für "Beimatliche Annstpflege" wird herr Dr. Emil Milan, Regisseur bes Deutschen Theaters und Leftor für Bortragsfunft an der Univerfitat zu Berlin, am Freitag ben 30. Oftober, abende 8 Uhr, im Gaal des Großh. Konfervatoriums einen Bortragsabend beranftalten, Der Bertragende, ber 3. Bt. der hervorragendste Bertreter moderner Regitationstunft ift, wird eine Reihe von Dichtungen fprechen, welche fonft niemals bei öffentlichen Darbietungen gewählt werben, nämlich einige Briefe aus Berthers Leiden von Goethe, die Rovelle Frau Köng bun 3. B. Jacobsen und eine Reihe von Gedichten Mörifes. Der Bortragsabend ist mie alle übrigen Beranstaltungen ber Bereinigung pringipiell nur für Mitglieder guganglich; die Bereinsleitung hat jebod ausnahmsweise beschloffen, für Freunde ihrer Bestrebungen, dieses Mal eine beschränfte Angahl von Karten à 1 R auszugeben.

)- (Brahme-R. Straug-Abend - Jan van Gorfom. Unfer Rammerfanger Jan ban Gorfom, ber für feinen biesjährigen Lieberabend (Mittwed) ben 28. Oftober) ein gang hervorragendes Programn gewählt hat, gablt ichon langft gu ben erften Baritoniften. Wie befannt, besitt berselbe ein Organ von bestrickendem Timbre, welches sich dem Ohre so weich und wohltuend einschmeichelt, wie man es selten be einem Sanger antrifft. Es ift baber immer ein besonderer Benug, biefem Künftler zuguhören. Wir freuen uns barauf. Den Klavierpart wird wiederum herr Rapellmeifter Georg Sofmann übernehmen, ber sich als herborragender Begleiter bewährt hat.

::: Fin und Clade, Diefes ausgezeichnete Klinftlerpaar auf bem Gebiete geheimnisboller Demonstrationen, des Occultismus, Comnambu lismus, pinchologischer Studien, tommt nach mehrjähriger Abwesenheit wieder einmal zu uns und wird am Samstag den 31. Oftober und Sonntag den 1. November, im großen Saale des Museums, zwei occultiftische Borstellungen mit sensationellem Programm geben. Bei dem Aufe den Ish und Slade auf dem von ihnen fultivierten Gebiete genießen jowie bei der eleganten und vornehmen Aufmachung, mit der die Künstler ibre Soireen zu umgeben wissen, dürften diese Abende auch für unsern Damen von größtem Intereffe fein. In Berlin fanden 426 Auffüh rungen ftatt. Der Rartenberfauf befindet fich in den Sanden der Sof musikalienhandlung von Hugo Kunt.

‡ Barabemufit. Morgen, mittags 121/4 Uhr, spielt die Rapelle des Leibgrenabierregiments auf dem Friedrichsplat: "Mi-Breugen" Militarmarich. Duberture "Das goldene Kreng". Lied "Am Meer Magurla "Die fcone Bolin"

D Festhalle. Der Anfang des morgigen Bottige-Rongertes ift auf nachmittags 4 Uhr angeseht. Beiteres enthalt das Inserat in der heutigen Mittagsausgabe. Das nächste Konzert der Grenadierkapelle indet erst am 22. November statt.

Gerichtszeitung.

O Mannheim, 24, Oft. Bei der Berhandlung gegen ben Taglöhner Bilhelm Canber bon Schriesheim wegen Rorperberlegung waren ber Raufmann Friedrich Gaber bon Schriesheim und der 21 Jahre alte Schneiber Eduard Baigner bon Griefingen in B. als Beugen gelaben. Beibe machten trot mehrmaliger Berwarnung vor ben Folgen bes Meineibs berart widersprechende Angaben, daß beide sofort abgeführt

p hedfelb (A. Tauberbifchofsheim), 23. Oft. Gegen das Urteil ber Straffammer Mosbach in ber hauseinsturgaffare haben sowohl bie Staatsanwalticaft als auch die beiben berurteilten Zimmerleute Breif Revifion angemeldet.

= Berlin, 24. Oft. (Tel.) Der Diamantenhändler Malitfi murbe heute wegen Mädchenhandels zu einem Jahre Zuchthaus, sowie 5 Jahren Shrberluft und Stellung unter Polizeiaufficht verurteilt.

Betterbericht bes Bentralbur, für Meteoroi. n. Sydrogr. bom 24. Ottober 1908.

Die Luftbrudverteilung hat fich auch in ben letten 24 Stunden nicht wesentlich geanbert. Gin Magimum mit Barometerständen von mehr als 780 mm lagert über Nordosteuropa. Depressionen befinden fich bei Island und über dem mittelländischen Meer, Teilminima find über Belgien und über ber sublichen Biscapasee zu erkennen. Im größten Teil Deutschlands herricht trübes Tanwetter, nur im Beiten und Guben ift es noch heiter und falt; der Frost bat hier meist noch gus zugenommen. Die Teilminima werden voraussichtlid auch bei uns einen Umidlag gu bewölftem und etwas warmerem Better mit ftellens weifen leichten Nieberichlägen herborrufen.

Bitteringsbeobachtungen der Meteorolog. Statton Rarlernbe.							
	Oftober	Darom.	Therm.	Abjol. Fencht.	Fenchtigfeit in Broj-	Bins	Dimmel
23.	Nachts 916 IL.	756.9	-1.3	3.0	72	NO	wolfenlos
24,	Mitt. 22° 11.	755.4 753.1	-5.5 + 1.0	2.7	91 57	NO	bebedt !

Höchste Temperatur am 23. Oft. 4,7; nieberfte in ber baraufs

2Betternadricten aus dem Suden vom 24. Oft. 7 llhr, vorm.: Bugano bebedt 6°, Biarris bebedt 7°, Nigga -, Trieft bebedt 11°, Floreng Regen 11°, Rom bebedt 16°, Cagliari Regen 19°, Brin:

Chiffsnadrichten des Rordbentichen Lloud.

& Brmen, 24. Oft. Angefommen am 22.; "Bremen" 11 Uhr nachm, in Aben; am 23.: "Sendlit," 6-Uhr vorm, in Sudney, "Hall" borm in Rio de Janeiro, "Beitfalen" 2 Uhr nachm, in Bremerhaben "Bülow" 1 Uhr nachm. in Antwerpen, "Schleffen" 1 Uhr nachm. in Antwerpen, "Goeben" 1 Uhr nachm. in Neapel, "Gneisenau" 12 Uhr nachm. in Tolonrbo. Posiert am 23.: "Nedar" 12 Uhr vorm. Dover. Abgegangen am 22 .: "Schwaben" 12 Uhr nachm, bon Shonet, "Darmitadt" 8 Uhr nachm. von Bigo, "Bürzburg" 10 Uhr nachm. von Funchal; and 23.: "Aachen" 1 Uhr nachm. von Funchal.

Adolf Sexauer, Hoflieferant, Kaiserstrasse 213.

Orientalische. handgeknüpfte Imitationen,

im Ausverkauf mit 20% Rabatt.

Teppiche

Karlsruhe i. B.,

Tournay, Axminster,

Einige ältere Stücke noch billiger.

Tapestry etc.

Todes-Anzeige.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, tell-nehmenden Verwandten und Freunden mitzuteilen, dass unser lieber Gatte, Vater, Grossvater, Schwieger-vater, Bruder, Schwager und Onkel

Franz Riffe

Grossh. Hoflieferant heute früh 3/4 Uhr nach langem, schwerem Leiden im Alter von 69 Jahren sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1908.

Die tieftrauernden Binterbliebenen: Lisette Riffel, geb. Mayer,

Luise Becher, geb. Riffel, Philadelphia, Marie Riffel.

Friedrich Riffel, Ida Riffel, geb. Spengler.

Die Beisetzung findet Montag den 26. Oktober, vormittags 1/212 Uhr, im hiesigen Krematorium statt.

Trauerhüte

12107 in jeder Preislage stets vorrätig. Geschw. Gutmann, Waldstr. 37.

Gänselebern

routiniert, fucht Steffung. Geff. Offerten unter Rr. 15471 an bie Gg-



Todes-Anzeige.

Beftern ftarb unfer lieber

Steuereinnehmer

Magnus Karrer

15497 Die Stameraben werden gu

gablreicher Beteiligung an ber Sonntag nachmittag 4 Uhr fiattnbenben Beerdigung eingelaben. Cammlung um 1/4 Uhr am Schlößchen" in Rlein-Ruppurr. Karlsrube, 24. Oft. 1908.

Der Borftand.

Entgehende, in der Ratio-

Wirtschaft ift umftanbehalber fofort an tuchtige, pachten. Sichere Erifieng. (Megger bevoraugt.) Offerten unter Rr. B42048 an die Expedition ber "Bab.

Cumtige Wirtsleute u. Metzger fuchen eine Birticaft in Bani ober Bacht ju übernehmen ober ipat,

Offerten unter Rr. 42049 an bie

Breffe" erbeten.

Erped. ber "Bab. Breffe". Mobelperkaul. Spregelschrant, Betten, Bafchomobe, Schreibtische, Bucherichrant, Nahmaschine, Nahtisch, Baneelcon Garnitur mit 6 Politerfillhten 70 Mt., Stagere, Rüchenmöbel zu verk, B42040 · Cophienftr. 13, part.



der altbewährten MAGGI-Würze.

Man verlange deshalb beim Einkauf ausdrücklich MAGGIS Würze - Schutzmarke Kreuzstern und weise andere Marken zurück. Auch lasse man MAGGIS Würze stets nur in MAGGIS Originalflaschen nachfüllen, weil in diese gesetzlich nichts anderes als echte MAGGI-Würze gefüllt werden darf.

Kaufen Sie nur bei eintretendem Haarausfall

seit 50 Jahren weltberühmte Paul Kneifel's Haartinktur Ww., Karl Friedrichstr. 4. 2135 n.20.12

Prima Kartoffel,

o lange Borrat reicht, werben für 2.70 Mf. frei Reller geliefert. Be-ftellungen nimmt entgegen B42030

Bittelwig Hinte,

Heirat!

Gin junger Geichaftsmann, Mitte Wittelbabens führt, möchte fich mit einem fath, Fraulein aus gut. Familie mit entiprechendem Bermögen ver-heiraten. Erstgemeinte Offerten bittet man unter Rr. 9228s an die Erpeb. ber "Bab. Breffe" ju ichiden. Dis-fretion felbitverftanblich Ehrenfache.

Bar Geld berleift an jebermann reelle, bisfr, u. fcnellft. Dild Geschaft.

Dintelbl. Tuchkleid mit Jacktt, Grlebigung, kulante Beding., Ratenmode 12 M., Nähtisch 3 M., Nößhaarmairate 28 M., pol. Komode 8 M.,
meies Abendrad, Trauerhut n. 1 Haar
neues Abendrad, Traue

Un gut burgerlichem Mittage- Damen find bist. Aufn,u. guteBfl. bei und Abendtifch fonnen noch einige Damen Fran Kleinhans, Gebamme

Donglabitrage 8, 4. Gt. I.

Befferes Granlein, das sich zurüdzuziehen wünscht findet liebevolle, distrete Aufnahme ei jungem Chepaar. Abresse zu rfragen unter Nr. B41081 in ber Erped. der "Bad. Preffe".

Damen

fomie forgfältige Behandlung gu magigem Breife bei Fran Bludau, hebamme,

meş. 11. 5 u. mehr tägl, Berb, burch reelle idriftl. Arb. u. loh Much f. Damen! Rah. d. Ehrh. Porisch

Böhlig-Chrenberg i. S. 9216: Sehr billig zu bertaufen Gnt erhaltene Franentleiber, ein Capes und ein Jadden für ein Madden von 10-12 Jahren.

842037 Gartenitr. 70, I, rechts. Bu bertauf. faft neue Baichfom-

Fajauenfir. 2. III, (Ede Raiferftr.)

Bur weiteren Musbreitung Neuen Versicherungszweigs fuct befannte Berficherungs.

aftiengesellichaft gegen hohe | * * * * * * * Bezüge

Bei entfpred, Leiftungen

Lebensstellung.

Geeignete Bewerber belieben ihre Offerte gu richten an Haasenstein & Vogler, A.-B., Berlin, unter Chiffre

Wegen Anfgabe

1 nener, iconer Landauer,

1 alterer Landauer, 1 Bittoria-Chaife,

Gut u. billig, streng reell kaufen Sie jederzeit bei

Herrenstrasse 25, Ecke Erbprinzenstrasse. Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

Joh. Hertenstein

Zuch- und Manufaktur-Waren. Aussteuer-Artikel. Spezial-Abteilung: Fertige Herren- und Knaben-Kleider. Mass-Schneiderei.

= Besichtigen Sie stets meine 10 Schaufenster. =

15420,5.1

Museumssaat.

Samstag, 31. Oktober und Sonntag, 1. November abends 8 Uhr

Nur 2 sensationelle Vorstellungen von

Ungelöste Rätsel, die noch in der Wissenschaft ihre Auflösung suchen. (Davos, St. Morit, Gis- und Wunderbare, fast an das Unmögliche grenzende Aufführungen. Som-nambulismus, Okkultismus, Psychologische Studien. Spiritual-Mani-festationen. Physikalisches Med.um. Gedanken-Uebertragung. Warten 3 .- , 2 .- und I .- Mk. nur in der Hofmusikalienhandlung von Hugo Kuntz, Kaiserstrasse 114.

In Berlin 426 Aufführungen.

Karlsruhe. - Museumssaal. Freitag den 6. November 1908, abends 8 Uhr,

Konzert

von Bronislaw

Violinvirtuose, unter Mitwirkung des Klaviervirtuosen Richard Singer. Blüthner-Konzertflügel

aus dem Lager des Hoflieferanten L. Schweisgut hier. Eintrittskarten: Saal 4 .-- , 3 .-- , 2.50 Mk., Galerie Mk. 2.50 und 1.50 in der

Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz. Kaiserstrasse 114, Telephon 1850, und Abendkasse.



Karlsruhe Mailerstrake 188. Bwijden Martiplas u Rrengfir.

Preife ber Plate: 80, 50 unb 30 Bfg. Abonnenten, Bereine, Rinber Jeben Donnerstag

nenes Programm.

anlässlich der

der Büste des deutschen National-Heros

Bismarck

in der Walhalla zu Regensburg am 18.0kt.1908.

Mls Bufat jum Programm vom 24. bis 31. Oft. 08 (ohne Erhöhung).

Gasthaus z. Waldhorn, Friedrichstal.



Am Dienstag ben 27. und Mittwoch ben 28. Ottober findet anläglich ber Rirch= weihe große

reine Beine und einen guten Stoff Bier.

W. A. Gorenflo, jum Waldhorn.



Idherrnhalle, Kaiserstr. 219.

Geld-Darlehne ohne Bürgen, ratenm. Bill. 200 finden bisfrete bill. Aufnahme. Barn, Dortmund, Gutenbergftr. 59. 8404a,15,14 9231a Deppenheim, Bgftr.

Raiferpaffage 38.

Sehr icon! Rur noch morgen Conntag ausgestellt: Das herrliche

Oberengadin,

Sanec-Ebort). Diächste Woche: Tous

(St. Remo, Mentone, Moute Carlo, Mizza).

Liehung nachs le Woche 30. u. 31. Oktober.

Münchener Lose à 1 Mk 5333 Gewinne, Gesamiwert

Haupigewinne; Bar Geld Mk. 50000

10000 2 à 5000

usw. usw. 8843a.4.2 LOSE à I M., 11 Lose

Porto und Liste 20 Pf. extra sind zu haben bei Carl Götz, Bankgeschäft,

Karlsruhe i. B., Hebelstr. 11/15 sowie bei Lotteriebank, G. m. b. H., Jean Antweiler, Christian Wieder, Peter Roth, Gustav Schneider, Hermann Meyle, Josef Eck, Heinrich Vogel, Carl Grat.

Zeichnungen.

Bei Anfertigung von Deforativen mit funftge= werblichen Entwürfen aller Urt halte mich beftens empfohlen. Alfr. Huband. Roonstraße 14, II.

Ehepaare

aus nur best, driftl. Kreisen (besonders Norddeutsche), welche hier stemd sind und geneigt wären, sich ebensolchen behus gesellig. Bertehrs anzuschließen, belieben Abr. einzu-jenden unter Mr. B41004 an die Erped. ber "Bad. Breffe"

Group. Poltheater Marisenhe Conntag Den 25. Ditober. 18. Abonnements-Borftellung ber ibt. C(graue Abonnementstarten)

Tannhäuser

Der Gangertrieg auf Bartburg In 8 Aften von Richard Wagner Musikalische Leitung: Alfr. Lorenz Szenische Leitung: Wathias Schön Herjonen: Hermann, Landgraf von

Thiringen Litter und Sänger: S. Reller. S. Tängler. Tannhäuser Bolfram bon Efdinbach 3. ban Gorfom. Wa'ter bon der Bogels

Waiter von der Bogel-weide H. Buffard. Viterolf Fr. Roha. Keinrich der Schreiber Fr. Erf. Reinmar von Zweter E. Schüller. Lisabeth, Nichte des Landgrafen A. v. Weithoben.

enus 3. Hofmann-Bielfeld in junger hirt Alma Saccur Alma Saccur. L. Stolze. Th. Schmidt. B. Gräßer. Eine Grazie 1 1 10 10 10 N

Bier Ebelknaben. Thüringische Ritter. Grafen u. Ebelleute. Ebel-frauen. Aeltere u. jüngere Bilger. Jünglinge. Rhmphen. Amoretten. Bacchantinnen. Faune. Thüringen. Wartburg. Im Anfang des Is. Jahrhunderts. Anfang 6 Uhr. Enbe gegen 10 Uhr. Raffe-Eröffnung 1/26 Uhr. Grob. Ereife.

Herrenkleider

aller Art, Röcke, Hosen, Westen, reinigt und färbt in soliden Färben: Färberei und chemische Wasch anstalt Printz

Kaiserpanorama, Freiwillige Feuerwehr.

Morpsbefehl. Mittwoch ben 28. Ottober 1908 finbet bie biesjährige

Abmarich ber Rompagnien an ben Fenerhaufern prazis 1/25 Uhr.

Rarisenhe, ben 24. Oliober 1908. Das Korps-Kommando.

Münlift. Seuger.

Montag den 28. Oktober 1908, abends 8 1/2, Uhr, im grossen Eintrachtsaale

Vortrag

des Herrn Dr. Herm. Klaatsch, Prof. der Universität Breslau: "Die Eingeborenen Australiens und

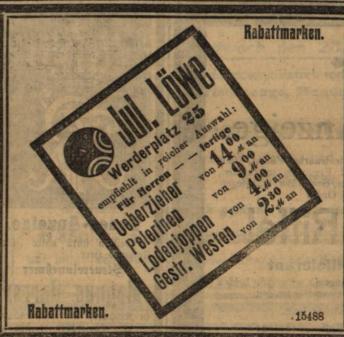
die Urgeschichte der Menschheit". Ergebnis einer dreijähr, Forschungsreise. (Mit zahlt, Lichtbildern,

lür 3 Personen Reservierte Plätze kosten für Mitglieder und Nichtmitglieder pro Person eine Zusatzgebühr von Einzelkarten und Abonnementskarten sind in den

Hofmusikalienhandlungen Fr. Lorrt und Hugo Kuntz, den Musikalienhandlungen Fritz Mütter und Hans Sohmidt, sowie abends an der Kasse zu haben. Karten für reservierte Plätze werden nur in der Hofmusikalienhandlung Fr. Doert abgegeben.

Der Besuch der Vorträge ist nur gegen Vorzeigung der karte gestattet.

Db. Brofch. berf. geg. Ginf. b. 20 Bfg. in Brfm. 9206a Max Eder, München C. 48, Millerstraße 54.



Herr Doktor! Bie tann ich meine Bugneraugen ohne Schmerzen los werben ? Gehr einfach, gnabige Frau! Rehmen Sie boch bas nem

fühneraugenpliaster "Adieu.66
ift wirklich ein staunend großartiges Präparat ohne Fett, schmerzlos, was sich in der ganzen Welt einbürgert. Steine Bordereitung, stels fertig zum Auflieden, fist sofort fest, rutscht nicht und tindert sofort die Schmerzen Die Schachtel mit 10 Bffaftern 60 Bfg. B36179.18.5.

Bieberbertäufer Muster gratis und franco.

Ernstes Restamematerial. Bier Frères, Brussel.



Beamte erhalten Darleben mit u. ohne Abichluß bon Lebensverf. Bequem. Radaahl, gefenl. Binfen. Geft. Anfragen unt Rr. 923za an bie Expeb. ber "Bab. Breffe" erb.



Rich. Graehener, *& Kalserstr. 1992, Ging. 2Balbfir. in Karlsrobe.

Würd. Chauffeur - Fachschule Stuttgart Filderstr. 63 bilb. Leute jeb. Stand. gu tucht. Chauffeuren aus. Eintritt jebergeit. Barantie für gute Ausbildung. Rah, burch die Direktion 8842a.6.3

Eichene Arautständer, Bajdzüber und Rübel in jeber Große

M. J. Rieser. Ingenieur.



Georg Dörner. Buon Reparaturen werben fonell beforgt



Sehr icone Derren-Hebergieher Jange noch Borrat au Steige preifen im Anttionegefchait von S. Hischmann,



Prachtvolle uste



Mengerlich anwenbbar. Preis 4 Dit. Umgebung: 6605.27.24 H. Bieler, Parf., Kaiferstr. 223.

Bufteu.

waffer.

Disfreter Bostversand durch diese Firma, sowie durch M. Retts Nachk., München, Bayerstr. 51, II. Mme A. SAVIGNY, Genf

Hebamme & 1. Fusterie, 1 Pensionärinnen Entbindungsheim Heinathericht dezisch

per

diti

Kunsthandlung und Rahmenfabrik

Kaiserstrasse 149

empfiehlt

Bildereinrahmungen

aller Stil- und Holzarten

in reicher Auswahl

bei billigster Berechnung.

15405

Schützenstrasse 4

Sanator.um Marxzell, Telephon 14

at seine Praxis wieder aufgenommen

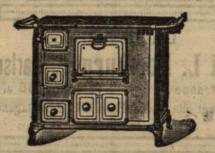
Sprechstunden: vorm. 9-12, nachm. 2-6, Sonntags nur auf Vormerkung. Kaiserstrasse 215. - Telephon 1718.

Garantiert schmerzlose Zahnoperationen mit u. ohne Betäubung. Plomben in Gold, Porzellan, Zement, Amalgam etc., Gebisse in Gold, Komposition, Kautschuk etc. Stiftzähne (auf Wurzeln), Goldkronen.
Brückenarbeiten (Zahnersatz ohne Gaumenplatten). ntie für tadellosen Sitz und schönes Aussehen.

Langjährige Praxis, gewisse hafte Behandlung.

Gaggenauer Herde

Gas-Koch-Apparate



Bestbewährte Konstruktion. * Gediegenste Ausführung. *

Vertretungen in fast allen Städten Deutschlands.

Eisenwerke Gaggenau, A.-L.

Gaggenau (Baden).

Liektrische Anlagen,

Erweiterungen und Reparaturen jeber Art billig und gut Adolf Denzler Sohn.

B35570.10.6

Rarlaruhe, Gerwigstraße 40. - Telephon 2008. -

Gas-Badeöfen Badewannen

= Gusseisen emailliert = Fayence- und Fliesenwannen 4533,14,12 Holzwannen für Solbäder

Automatische Warmwasseröfen

für Villen, Hotels und Kliniken etc.

Emil Schmidt & Cons., Ingenieure,

Ausstellungsraum: Kaiserstrasse 209. Techn. Büro: Hebelstrasse 3.

in trodener Zannen=, Riefern=, Buchen=, Gichen= Schnitt= n. Bretterware, fowie biverf. Rund= hölzer, en Block oder partieweise preiswert zu

Anfragen bittet man unter Rr. 15219 an die Erpe-Dition ber "Bab. Breffe" zu richten.

'atentanwalt'

Höchste Preise

able ich für abgelegte herren- und Damen-Rleiber, Schuhe, Stiefel ufw. Boftfarte genügt, fomme ins Saus. Abr. Czelewitzki, B40855 Martgrafenftr. 3.

Gottesdienft-25 Ettober Evangelifche Stadt-Gemeinbe. Ctabtfirche.

1/29 Uhr Militärgotiesdienst: Herr Garnijonvilar Bocelmann. 10 Uhr: Herr Stadtpfr. Rapp. Uhr Chriftenlehre: Berr Stadtpfarrer ed marg.

Rleine Rirdie. Uhr: Berr Garnisonvifar Boaelmann /212 Uhr: Rindergottesbienft: Her:

Hor: Herr Stadto, Trentle.

Chlostirche. 10 Uhr: Gerr Hofbial. Rahser.
Johannestriche.
1/210 Uhr: Gerr Stadtpfarrer
Desselbacher.
1/211 Uhr Christenlehre: Herr

1/211 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfr. Deigelbacher. 1/412 Uhr Kindergottesbienst im Gemeindehaus: Derr Stadt-bfarrer & in den lang. Uhr: Gerr Oberfirchenraissefretar

Blenbinger. Chriftnefirche. 10 Mir: Herr Stedtpfr. Jaeger. 14 12 Uhr Christeniehre: Derr Stadtpfarrer Robbe.

Uhr: Andachtstunde für Taub-Uhr: herr Stadtvit. Duhm. Gemeindehaus ber Beftftabt, Blücherftr. 20.

10 Uhr: Herr Stadibifar Duhm. 1412 Uhr Kinbergottesbienst: herr Stadtpfarrer Jaeger.

1/210 Uhr: Hr. Stadto. Trentle. 1/12 Uhr Kindergottesbienst: Herr Stadtoft. Be de meter.

8 Uhr: Herr Stadtvifar Baul.
Bartenftraße 22.

10 Uhr: Berr Oberfirdenrats fefretar Blendinger. 1/12 Uhr Chriftenlehre: Berr Ctadtpfarrer Rapp.

Uhr mit Abendmahl: Berr Sofdiafonus Ranfer Evang. Kapelle bes Rabettenhaufes. 10 Uhr Gottesbienft: Er To :rten-bauspfarrer Schmidt. Bottesbienft im Stabtt, Beiertheim,

Uhr: Berr Stadtvifar Baul; daran anichließ, Cheiftenlehre. Diatoniffenhausfirche. Borm, 10 Ihr: Berr Bir, Rat Mbends 1/28 Uhr: Herr Pfr. Ras.

Rarl. Friebrid: Wedachtniefirde. (Stadtteil Müblburg.) 10 11hr Gottesdienft Berr Stadt. vifar Bhilipp. 3/11 Uhr Rindergottesbienft: Berr

Donnerstag ben 29. Oftober. Bodengotte bienfte.

Donnerstag ben 29. Oftober. Uhr Bleine Rirche: Berr Stabt. vifar Duhm. 8 Uhr Johannesfirche: Berr Stadt.

farrer Beifelbacher. Dhr Lutherfirche: Berr Smitvif Trenile. Evangelifte Stabtmiffion.

Rereinshans Ablerstraße 28. 1/12 Uhr Kindergottesdienst Adlerftrage 23: Berr Stadtmiffionar

1412 Uhr Kindergottesdienst in der Jobannistirche: herr Pfarrer Bender. Benber. 12 Uhr Rindergottesbienft in ber

Diatoniffenhaustapelle: Derr Silfsgeiftl. Gibler. Uhr allgemeine Jungfrauenber-fammlung in der Eintracht mit Ansprache von Frl. Riehm: "Der

Wert einer Menschenfeele" 145 Uhr Abendgottesdienft: Beri Randidat Defferter.

Serrn Brof, Grübmader, "Die moderne beutsche Dichtung in ihrer Giellung gum Chriften

Montag, abends 7 Uhr, Flidverein Montag, abends 8Uhr, Bibelstunde Augustaftrage 8: herr Gefretär

Rachler. Dienstag, abends 8 Uhr, Rähabend bes Jungfrauen-Bereins. Dienstag, abends 8 Uhr, Wissions mit Aniprache von Frl Rhiem über: "Frauendienst in ber Mission".

Mittwoch, abends 8 Uhr, Mütter: mit Ansprache bon Frl. Rhiem über: "Anvertraute

Borbereitung für ben Rinbergottesdienft. Chriftlicher Berein junger Mannec. Sonntag Bundesfest in Rappenau 6 Uhr Bortrag Ablerstraße 28 von Herrn Prof. Grühmacher.

Süddeutsche Handelslehranstalt u. Töchterhandelsschule

Kaiserstr. 113 (Ecke Adlerstr.)

Grösstes und ältestes derartiges Institut am Platze. - Prima Referenzen. Gewissenhafte Ausbildung in allen kaufmännischen Lehrfächern für Damen und Herren.

Am 3. Novbr. beginnen grössere 3, 4, 6 und 8 monatliche Kurse.

Buchführung einfache, doppelte amerikanische.

Stenographie Gabelsberger und Stolze-Schrey.

Masehinensehreiben (12 Maschinen) "Sehönsehreiben"

Kaufm. Rechnen, Konto-Korrentwesen, Korrespondenz, Wechsellehre, Rundschrift, Kontorarbeiten etc.

Eintritt zu den einzelnen Fächern à 10-20 Mark jederzeit.

Vollständige Ausbildung für den kaufm. Beruf.

Um unsere Schüler der Praxis möglichst nahe zu führen, haben wir mit unserem Institut ein

Praktisches Uebungs-Kontor

(Musterkontor) verbunden und ist dadurch jedem Besucher unserer Kurse (besonders denjenigen Damen und Herren, die sich dem kaufm. Beruf widmen wollen) Gelegenheit geboten, sich schon während des Schulbesuches mit den verschiedenen Kontorarbeiten vertraut zu machen.

Sprachkurse: Deutsch, Englisch, Französisch (Grammatik, Korrespondenz und 15148.3.2

Nachweisbar erfolgreiche Stellenvermittlung.

Auswärtige Schüler erhalten durch unsere Vermittlung Fahrpreisermässigung.

Die Direktion. Ausführliche Auskunft und Prospekte bereitwilligst durch

Lienstag, abends 1/29 Uhr, Sing-

Dienstag, abends 1/29 Uhr, Bibel-besprechung für Männer. Rittwoch, abends 8 Uhr, Turnabd. Lonnerstag, nachm. 1/23 Uhr christ. Bädervereinigung. Donnerstag, abends 1/29 U., Bibel-heinrechung.

besprechung ber älteren u. jung. amstag, abends 1/29 Uhr, Gebet.

itunbe. Die Raumildeleiten bes Carift lichen Bereins junger Manner, jovie diejenigen bes Jugendvereine ind jeden Abend bon 8 Uhr, an Sonntag von 2 Uhr an gröffnet.
'im Befuche di. Mbende wird

Bereinshaus, Amalienftrage 77. Korm. 1/412 Uhr Sonntageschule. Nachm. 3 Uhr Biblischer Bortrag herr Stadtmiffionar Ries.

lachm. 4 Uhr Jungerquenberein, Abends 8 Uhr Mitteilungen aus ber Blau-Areugarbeit: herr B. De is, Leiter bes Blau-Areugvereins in Strafburg i. E Jebermann ift willtommen. Rontag abend 8 Uhr: Jugendabtl

ontag, abends 3/49 Uhr, Blau-Kreuzberein. tenstag, abends 1/29 Mfr. Bibel. besprechung im Männer- und

Jünglingsbetein. littwoch abends 49 Uhr, allgem. Berfammlung: Herr Stadtmis fionar Ries.

Donnerstag, abends 449 Uhr, all-gemeine Berjammlung, Dur-laderstraße 32: herr Stadtmissionar mies.

Donnerstag abend 1/29 Uhr: Gefangitunde (Dannerchor). Freitag, abends 8 Uhr, Wiffions.

Samstag, abends, 1/29 Mhr: Gebet vereinigung für Männer umb Kiinglinge,

frangeliich - lutherifche Gemeinbe, alte Friedhoffapelle, Baldhornitr. Bormittage 10 Uhr: Herr Pfarrer Chemm.

Berein&-Berfammlungen. Sonntag ben 25. Oftober.

Uhr: Berein der fonfirmierter Madchen, Baldhornstraße 11. 4 Uhr: Sonntagsverein ebang Madden im Gemeindehaus bei

Berjammlung des Jungfrauen-Bereins Stefanien itraße 22. Uhr: Gemeindehaus der Güdftadt Jugendvereinigung Bortrag bor Derrir Oberfirdenratsjefretan Blendinger.

Dienstag ben 27. Oftober. Uhr Bibelbesprechung im Be-meinbehaus der Guditadt. Uhr: Bersammlung der fonfir mierten Anaben im Konfirmandenfaal der Lutherfirche.

Mittwoch ben 28. Oftober. Uhr: Berjammlung der tonfir mierien Mäddjen im Konfirman denigal der Lutherfirche Donnerstag ben 29. Oftober.

8-9Uhr: Versammlung ber fon firmierten Mädchen im Konfir mandenfaal Friedrichsplat 15. Ratholifde Stadtgemeinbe.

20. Conntag nach Bfingften, Sauptfirche St. Stephan. Uhr hi. Messe.

Uhr Militärgottesbienft mit Sauptgottesbienft 610 Uhr Hochamt und Prediat

1/412 Uhr Kindergottesdienst mit 3 Uhr Chriftenlehre für Mädchen. 3 Uhr Besper. 6 Uhr Rosenfranzandacht mit Pre-

digt und Gegen, Sf. Bernharbuski.che. 1/27 Uhr Frühmesse. 8 Uhr Einemesse mit Predigt. 1/210 Uhr Predigt und Hochant. Uhr Rindergoiteedtaft m. Breb. Uhr Chriftenlehre für d. Rnaben, Uhr Berg-Jeju-Undacht Uhr Rofenfranganbacht mit Bre-

digt und Gegen. Liebfravenfirche. 1/47 Uhr Frühmeffe. 149 Uhr Kindergorteeb, m. Bredigt. 1/210 Uhr Hauptgotiesdienst, Amt mit Predigt.

3/42 Uhr Chriftenlehre f. Madden. 1/28 Uhr Befper.
6 Uhr Bredigt und Rosenfrang.

anbacht. Et Ringentiustapelle. Uhr Festgottesdienst für den Berein kathol. Kausleute und

Beamten "Ridelitas" Uhr Rosenfrangandacht mit Seg. Boniratiustirche (Goetheftr.) Uhr Frühmesse.

Uhr bl. Deffe mit Bredigt 1219 Uhr Sochamt mit Bredigt. 11 Uhr Rindergottesd, m. Bredigt. ... Uhr Chriftenlehre für die Madchen 3 Uhr Andacht zum guten Tod

Uhr Predigt, Rojentranganbacht Rath. Ravelle bes Rabettenhaufes. 10 Uhr Gottesbienft: Berr Dr.

Ludwig Bilhelm-Rranfenheim. 8 Uhr hl. Meffe, Ct Frangistushaus (Grengfir. 7.) 8 Uhr Amt.

Gur fatholifde Taubftumme von Rarisruhe und Umgebung: Nachmittags 1/23 Uhr im St. Fran ziskushaus (Grenzstraße 7) Pre-St. Beter. und Baulsfirage.

1/27 u. 1/28 Uhr Aust. S. hl. Kom. 1/28 Uhr beutsche Singmesse.

1/210 Uhr Hauptgottesbienft mit

162 II. Chriftenlehre f. b. Mädchen. 2 Mhr Rosenfrangandacht mit Seg. Staditeil Ruppurr (Fefthalle). Uhr Singmeffe mit Bredigt. (Alt.) Ratholiiche Stadtgemeinde. Auferstehungskirche. 10 Albr: Herr Stadtpfarrer

Bobenftein. Samstag ben 24. Ottober.

"Fibelitas", Berein Kath, Kauf-feute und Beamten: 9 Uhr: Stammtijch Café Nowad. Sonntag ben 25. Officer. "Fibelitas", Berein Kath. Kaufleute und Beamten: 8 Uhr: Festgottes» dienst in der Binzentiussopelle; 3/23 Uhr Spaziergang nach Rüp-purr. Trefspunkt: Mbtalbahn; 7 Uhr: Festabend im oberen Rowad-Saal.

Nathol, Zugendverein der Gübstadt: 3 Uhr: Spiel im Josefshaus; 8 Uhr: Berfammtung für die ältere Wieilung bei Grihlich. Kath. Dienstbotenverein der Süd-

ftadt: 4 Uhr: Berjammlung im Josefshaus. Kath. Jugendberein der Mittelstadt: 4 Uhr: Berfammfung für die jüngere Abteilung; 8 Uhr Berjammlung für die ältere Abteilg. Kath. Dienstbotenberein der Mittelftadt: 4 Uhr: Bersammlung im

Nathol. Gesellenverein: 8 Uhr. Theateraufführung. Dienstag ben 27. Ottober. Rath. Arbeiterverein der Siidstadt: Bezirfsversammlung in der

Fidelitas", Berein Kathol. Kauf-leute und Weamten: 9 Uhr: Bereinsabend. Donnerstag ben 29. Oftober. Kathol. Gefellenverein: 3/9 Uhr

Rathot. Geienk ihretein.
Religiöser Bortrag.
Kath Leseverein: 9 Uhr Stammtisch, "Hote. Lannhäuser".
driedenstriche der MethodistenGemeinde (Karlstraße 49b).

Bormittags 1/10 Uhr Predigt. docm. 1! Uhr Kinderastischenst. Nachm. 5 Uhr Gesanggottesdienst.

Montag abend 49 Uhr Gebetiste.
Montag abend 49 Uhr Gebetiste.
Mittwoch abend 49 Uhr Bibelitde.
Herr Brediger H. A i e i e z.
Jivnstirche ber Evang. Gemeinschaft (Beiertheimer Allee 4).
Borm, 410 Uhr: Predigt. Borm, 11 Uhr Kindergortesbienft, hm. 1/4 Uhr Bredigt. in. 1/45 Uhr Aunafranenberein. lbends 8 Uhr Gefanggottesbienft.

Dienstag abend 1/49 Uhr Gebets. berfammlung. Donnerstag abend 49 Uhr Bibelft. Gerr Brediger Deeg. English Church Services are held in the Pfründnerhaus

Kaiserplatz. Early Celebration at 8 A. M. Matins at 11 A. M. Archdeacon Robinson, Chaplain,

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK

Lohr. Mitteilungen aus der garlsrufer Stadtrats-Sigung Unfahr- und Bremswiderstände an Die Giemens Chudertwerfe, Breigbom 22. Dftober 1908.

Die Propaganbagefellichaft für Errichtung einer Mutterfchaftsver aderung in Rarlsruhe hat darum nachgefucht, bag bie Stadtgemeinde eine einmalige Garantie für die mit ber Errichtung der Berficherung berbundenen Rosten bis jum Betrage von 1000 M übernimmt. Aebereinstimmung mit ber städtischen sogialen Rommission erflart sid ber Stadtrat grundfahlich bereit, die erbetene Garantie auf Roften der Stadtgemeinde zu leiften, für den Fall, daß es gelingt, eine Organijation zu schaffen, welche ben Bestand und die Leistungsfähigkeit ber neuen Einrichtung gewährleistet erscheinen läßt.

Arbeitelofen-Statiftit. Das ftabtifche Arbeitsamt wird erfucht Borichlage über die Aufftellung und Führung einer Arbeitslofen-Statiftif eingureichen. Die Gewertschaften follen ersucht merben, auch ihrerseits Mitteilung darüber zu machen, ob und wie viele ihrer Mitglieder zur Zeit arbeitslos find und aus diesem Anlaffe unterftüht wer-Die Entichliegung barüber, ob gur Beichäftigung Arbeitslofer städtifche Arbeiten, die für fpatere Beiten in Ausficht genommen find joon im Laufe des Winters, soweit fie fich bagu eignen, ausgeführt werden follen, bleibt bis gur Borlage der Arbeitslofen-Statistif vor-

Bermehrung ber Feuerwehr-Borniften, Das Rommando ber frei willigen Feuerwehr hat jum Zwede einer rafcheren Alarmierung bei Ausbruch eines Brandes die Bahl ber Gorniften in jedem ber bier Stompagnie-Begirfe um 3 vermehrt. Die für bie Ginrichtung bon Laute werfen — im Anschluß an die Feueralarmanlage — in den Wohnungen der neu hinzugekommenen 12 horniften erforderlichen Mittel werden

Die Hebungen ber ftanbigen Feuermache. Die Freiwillige Feuer wehr beabsichtigt, die Nebungen ber ftanbigen Feuerwache, die täglich zweimal vorgenommen werben muffen, funftig nicht mehr in bem Sofe der städtischen Gewerbeschule, woselbst sich das Feuerwachtlotal be findet, fondern am Steighaus auf bem fogenannten Englanderplate ausführen zu laffen. Bum 3wede bes herbeirufens der Feuerwache ift die Einrichtung eines Fernsprechapparates in dem Steighause erforterlich. Die Roften hiefur mit 400 M werden in ben Entwurf bes nächstjährigen Gemeindevoranschlags eingestellt.

Trene Arbeit, Dem Gasmertsarbeiter Safob Frei, ber auf eine 50jährige Arbeitszeit im Dienste des Gaswerts gurudblidt wird aus diefem Anlag Dant und Anerkennung ausgesprochen und ein Ehrengeichent aus ber Stadtfaffe bewilligt.

Dem Großh, Begirtsamt werben unbeanftanbet borgelegt 11 Ge. jude um Aufnahme in ben Babifchen Staatsberband, 1 Gefuch um Befreiung bom Militardienft, fowie die Gefuche bes Rellners Johann Groß um Erlaubnis jum Betrieb der Schantwirtschaft mit Branntweinichant "Bum Pfalger hof", Steinstraße 9, und bes Birts Chrift Biegler um Erlaubnis gur Berlegung seiner Schanfwirtschaftefongeffion mit Branntweinschant bon Rapellenftrage 58 nach Luifenftrage Rr. 38, "Jum Raifer Barbaroffa". Gin Gefuch um vorzeitige Ent laffung bom Militarbienft wird in Nebereinftimmung mit ber Ber. mögenszeugnistommiffion dem Großh. Begirtsamt mit Antrag auf Ablehnung vorgelegt, tas Gefuch ber ledigen Diggi huber um Gr laubnis jum Ausschant von feinen Likoren, Gudweinen und Champagner in einem im Hause Raiserallee 52 einzurichtenden Café unter Berneinung der Bedürfnisfrage.

Bergeben werben: Die herftellung eines Schuppens auf bem Materiallagerplat bei den Lobfelbadern an Zimmermeifter hermann Metger, die Lieferung bon Turngeraten für ben Schulhaus-Reubau im Stadtteil Mühlburg an die Firma II. Kautt u. Gobn, die Lieferung bon Schreinerarbeiten für denfelben Bau an die Firmen Billing u. Boller, Martftahler u. Barth, Gebrüber Mufer, Rarl Giegrift, G. Lip. pelt, G. Beiland, Bader u. Schaier und Ludwig Steger, die Lieferung von Ausruftungsgegenftanden für 13 umzubauende altere Motorwager ber itabtischen Stragenbahn borbehaltlich ber Bewilligung ber biegu nötigen Gelbmittel im nachftjährigen Boranfchlag wie folgt: 18 Gat

niederlassung Karlsruhe, 28 Stud Tretgloden an die Maschinenbau-gesellschaft Nürnberg, 200 Spiegelglasscheiben an die Firma Martftahler u. Barth hier.

Der Bertaufspreis fur bas im ftabtifden Biebhof berabreichte Heu wird mit Wirfung vom 1. November d. 38. an von 5 M auf 5 M & für den Bentner, ben boberen Ginfaufspreifen entspreidend,

Gelbunterftütungen. 2 hiffsbedurftige ftabtifche Arbeiter erbalten einmalige Geldunterftubungen aus dem Arbeiterunterftubungs-

Dank. Dem Rommando ber freiwilligen Feuerwehr wird für bie Einladung zu ber am Mittwoch ben 28. d. Mts., abends 5 Uhr an ben ftadtischen Gebauden in der gabringerstraße beim Rathaus ftattfinden. ben diesjährigen Schlufübung des Korps sowie zu dem nach Be-endigung der Uebung im Saale 3 der Brauerei Schrempp in Ausficht genommenen Bantett Dant ausgesprochen.

Bum Bollzuge fommen 4 amiliche Schähungen bon Grundftuden 774 Ausgabedefreturen über 98 779 M 18 g, 424 Einnahmebefreturen über 115 602 & 94 g, 8 Abgangsbefreturen über 2415 # 28 g. 63 Fahrnisversicherungsvertrage mit einer Gefamtberficherungsfumme bon 518 680 M werben nicht beanstandet.

Auszug aus den Ctandesbudgern Rarlernhe

Cheaufgebot: 22. Oft .: Megander Didemann bon Bauerbach, Bigefeldwebel hier, mit Frieda Gutfnecht bon Belichneureut. Beinrich Seitner bon Gubigheim, Bahnarbeiter bier, mit Rlara Silbert von Gubigheim. Emil Meier bon Gummenen, Bojtichaffner in Bern, mit Glife hamm bon hier. Pius Burg von Bietigheim, Kutscher hier, mit Katharina Buchmuller bon Durmersheim.

Beburten: 16. Oft.: Josefine Luise, B. Josef Megmer, Fuhrmann. Johanna, B. Karl Kern, Schneider. 17. Oft.: Megander Theophil, B. Dr. Eugen Thoma, Professor. 18. Oft.: Theodor, B. Johannes Lösser, Statistics. taglöhner. 19. Oft.: Roja Emma, B. Friedrich Schrobt, Steinfolleifer 20. Oft.: Johanna Emma, B. Guftab Told, Gifenbahnichaffner. Roja B. Franz Godel, Schutzmann. Angelo, B. Francesco Cocozza, Hanbels: mann. 21. Oft.: Augustinus, B. Augustinus Horich, Schwieb. Friedrich Wilhelm Oslar, B. Jasob Rupert, Schutmann. Frieda Maria, B. Otto Landerer, Metger. Margarethe Friederike, B. Hugo Horn, Glaser. Robert, B. Gotthilf Leucht, Lusläufer. 22. Oft.: Friedrich Wilhelm, B. Karl Diernberger, Bajcher.

Todesfälle: 22. Oft.: Bilhelmine Ruenger, alt 77 Jahre, Bitme des Privatiers Ludwig Auenzer. Friedrich, alt 2 Monate 27 Lage, B. Heinrich Spach-holz, Rechnungsführer. Eduard Hütringer, Stadtvifar, ledig, ali

Börfenwochen=Bericht. (Eigenbericht ber "Bad. Breffe".)

X Karlerube, 23. Ott. Bei Beginn ber Berichiswoche ftand bie Borfe unter dem lahmenden Ginfluffe der politischen Gorgen. Die Schwierigkeiten, welche fich dem Buftandefommen der europäischen Konfereng entgegenstellen, die Melbung über eine friegerisch Stimmung auf bem Ballan, die Note ber Turfei in Betreff ber bulgarischen Ruftungen, sowie Gerüchte, daß Bulgarien die Aufnahme einer Anleihe von 200 Millionen Fred. beabsiditige, das alles mußte Cerstimmurg gerborrufen und die Unternehmungsluft zurüddämmen. Sald jedoch lauteten die politischen Rachrichten wieder günstiger und als beiannt wurde, das birefte Unterhandlungen zwischen Bulgarien und ber Türkei geführ werden follten, murde bies von der & lefe mit geoger Befriedigung auf genommen, weil man fich fagte, daß ein gludlicher Berlauf der Unter handlungen eine Konfereng ber Mächte gegenstandlos machen würde. Gine solche Löfung ware sehr nach bem Bunfche ber Borfe, welcher die Erinnerung an die überaus langwierige und an Aufregungen reiche

Tagung der Konferenz von Algeeiras noch in den Gliederr liegt. — Die günstigeren Meldungen verfehlten nicht, einen festeren Ion herborzurufen, zumal auch der Reichsbaniausweis kefriedigend lautete und ie Aussicht auf ein Andauern ter Geldflüssigkeit eröffnete, aber bas Beschäft bewegte sich in engen Grenzen, da die Unsicherheit ber politischen Lage allenthalben Zurüchaltung veranlußte. In gleicher Richtung wirften auch die Berichte aus ten Haup industriebegirten, wo die Gituation sich noch nicht gebessert bat. Sowohl ir Rohlen als auch für Gifen dürften, wie die Dinge liegen, Preisheratsegungen in Aussicht zu nehmen sein. Dazu kam noch die verfimmende Wirkung welche von der Ankundigung einer neuen Besteuerung der Erwerbsgesellschaften in der Thronrede gur Eröffnung des preußischen Landtags, sowie von dem Bekanntwerden einer beabsichtigten Gas- und Elettrizitätssteuer ausging. - Ginen Lichtpunkt bilben Die günftigen Berhaltniffe bes Gelbmarttes, welche die schlanke Unterbringung der seither produzierten riesigen Berts papiermengen ermöglicht haben. Wie sehr der Rapitalmarkt sich gekräftigt hat, geht schon daraus herbor, duß das Freiwerden der im April 3, 3rs. mit Sperre bis 20. Oftober gezeichneten 270 Millionen Mart prog. inländischen Unleihen feiten Rursbrud erzeugte, obwohl ber Berkauf derselben mit einem namhaften Kursge'vinn zu bewirken ist. — Die Rheinische Hypothekenbank in Mannheim s'ht fie veranlaßt, ihr Aftienkapital von 20 100 000 Mark auf 25 500 000 Mark zu erhöhen; gur Beschlußsaffung hierüber wird eine Generalbersammlung auf ben 14. November einberufen. — Die Badijche Maschinenfabrit, borm. G. Sebold und Selvold u. Neff in Durlach bringt eine Dividende von Brozent für das abgelaufene Gefchaftsjahr in Borichlag.

Auf die Einzelheiten bes Berfehrs übergehend, ift gunachft ber Festigkeit der deutschen Staatswerte gu gedenken. Dieselben notieren fast durchgängig höher als am Ende der Borwoche. Die 3½ proz. Reichsanleihe hat 0,30 Proz. die 3 proz., 0.50 Proz., die 3 proz. Preußi= sche konsolidierte Anleihe 0,20 Proz., die 3 proz. dal. 0,60 Proz. ges wonnen, dagegen sind die 4 proz. Bad. Obligationen in Gulben von ihrem start erhöhten Kurs von 97 Proz. wieder auf 96 Proz. zurückregangen. Ausländische Renten verharren auf dem gleichen Niveau; ne Kursberichiebungen find nicht erheblich. Bon Banten find Berliner Handelsgesellschaft 11/2 Proz., Dresdner Bant 1/2 Proz. gewichen, traftrend Distonto-Kommandite 1/2 Proz., Desterr. Kredit und Wiener Bankberein 3/4 Brog. anzogen. Montanwerte sind niedriger: Laura und Gelsenfirchener 2 Proz., Nochumer Gufstahl, Phönir, Dortmunder Union und Harpener 1/2 Proz. Eine Kursbesserung von 61/2 Proz. crzielten Sinner Brauerei-Afticn, wogegen Allgem. Elektrizitätägeselsschaft 21/2 Proz., Schudert 13/4 Proz., Siemens u. Halste 11/2 Proz., Baz-häuseler Zuderfabrik 31/2 Proz., Besteregeln 21/4 Proz., Deutsche Bassen, und Munisionsfabrisen 41/2 Proz. einbüssten. Von Bahnen find Lombarden, Desterr. Staatsbahn, Baltimore und Ohio behauptet, vährend Kanada Pazifik sich um 11/4 Proz. abschwächten. Auch Hamburg-Amerika-Pakeifahrt haben ihren Rurs um 1 Brog., Nordbeutscher Llops um 11/2 Proz. ermäßigen muffen.

> Das Bankhaus Veit L. Homburger, Karlsruhe Telephon 36 u. 208

besorgt alle in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Bücherschau.

Ralenber ber Tednischen Sochichulen Deutschlands, Defterreichs und ber Schweiz. (Herausgegeben mit amtlicher Unterstützung.) Studien-jahr 1908/09. Berlag Johann Ambrofius Barth, Leipzig. 2 Mark







Hussteuer

befteh. ane 2 engl. Bettlaben, 2 Batentröften, 2 Bolftern, 2 beff. Warragen, 1 Rachttifchen mit Warmorplatte, 1 Baidyfommobe mit Marmorplatte n.
engl. Tvilettespiegel, I Handinchftänder, zwei Stühlen, ein
Chiffonnier, einen Gjänligen
Bertito mit Spiegel, ein ben.
Diwan, ein Andzugtisch, vier
besi. Stühlen, I Auchenschrant.
1 Rüchenrich, I Rüchenbrett, 2 Dodern, ju bem billigen Breid v. Mt. 515 gu verfaufen. Mit 2 Deabetten, 4 Riffen mf. 86 hober. Rach llebereinfunft Teiljahlung geftattet.

Balditraje 22, Laden.

Mostapfel - Rodapfel, melde auch Safetapfet enthalten, allerbefte Qualitat aus Burtt emberg

fofort erhältlich à Mt. 3.60 per 3tr. Sophienstraße 41, im gof.

find. frol. Mufnahme



Millionen

Für gute, nachweisbar rentable Geschäfte aller Branchen, induftr. und gewerbl. Betriebe, Guter, Billen, Fabrifen, 2c. 2c.

Käufer u. Teilhaber in großer Angahl fie's borhanden, biete die gunftigften Bedingungen. Größtes und leiftungsfähigftes Unternehmen ohne Konfurreng, ba unfere Auftraggeber mit ben bei uns vorgemertten Reflettanten fofort in Berbindung reten tonnen, welche Bergfinftigungen fein anderes Unternehmen bietet. Albert Müller, Rarleruhe, Saiferstraße 167.

Baros: Karlsruhe, Köln, Stuttgart, Leipzig, Münden, hannover, Breslau 20.20

Glänzend eingeschlagene Neuheit Massen-Bebarfsartitel, geschüt, teine Fabritation ober offenes Geschäft, für Jedermann passend, frandige, sichere, hohe Einnahmequelle bietend und, soweit diese Art in Betracht tommt,

durch nichts mehr zu überbieten. Ausnutungsrecht für einzelne Blate gegen einmalige Zahlung bon Mt. 3-00 (je nach Größe ber Stadt) abzugeben: wenig Betriebsmittel erforberlich Offerten an Hansonstein & Vogler.

A.-G., Berlin W. S, unter F. F. 903.

Enorme Gewinne für Jedermann bietet ber intereffanten, burch befannte Staatsmanner und bewährte Jachpersonen direkten Imports
on 50 rfg. an bis zu den allerseinsten Qualitäten.

W. Frau Swart, Ceinlaurban 121, 7766a

Amsterdam.

Damen find. Aufnahme befannte Staatsmänner und bewährte Fachpersonen bewährte Fachpersonen den bewährte Fachpersonen deinrichtung im Gesamwert von Mk. 30 000 auszunehmen gesucht.

Levengse Distr.

Swart, Ceinlaurban 121, v. Vermögen u. Einkommen. Justr. Propette gratis b. b. amtl. unter Nr. B40954 an die Expedition din Gesamwert von Mk.

30 000 auszunehmen gesucht.

Numer von Selbstgebern unter von Selbstgebern v. Vermögen u. Einkommen. Justr. Propette gratis b. b. amtl. unter Nr. B40954 an die Expedition din Gesamwert von Mk.

30 000 auszunehmen gesucht.

Numer von Selbstgebern v. Vermögen u. Einkommen. Justr. Propette gratis b. b. amtl. unter Nr. B40954 an die Expedition din Gesamwert von Mk.

nach D. R. P. hergestellt, un-erreicht in Qualität u. Wasch-kraft, billigste Selfe für Haus-halt, Toilette, Büreau, Hötel, Waschereien, Fabriken etc.

Sparsamster Verbrauch Angenehmer Geruch.

Reinigt ohne Mühe und Arbeit, gibt schönste Wäsche und greitt selbst die empfindlichsten woll. Stoffe, farbige Blousen u. s. w. nicht, an, sondern erhält sie in ihrerursprünglichen Frische. All. Fabr. J. Gioth, G. m. b. H., Hanau. Für Verbraucher von Spiegelseife schöne

M. 5000.-

als Darleben gegen Berpfanbung einer Mobiliarpolize und Gejdafts

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK

Haug & Wirth

vis-à-vis vom Reformgymnasium besten Qualifaten

II

cil

er

er

en

e=

18

empfehlen

Sweaters - Wollgarne

Strümpfe - Socken - Trikotagen. NB. Neuanfertigungen und Reparaturen an Sweaters, Strumpfen, Socken werden schön und prompt besorgt.

Countag ben 25. De. Dite., nachmittage 4 Uhr, finbet unfere biesjährige

Herbstfeier

fiatt, verbunden mit Kongert und Gabenverlofung, wozu wir Freunde und Befannte freundlichft einlaben. B41077

Bon 11 bis großes Frühichoppenkonzert.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meiner werten Runbicaft, fowie bem geehrten Bublitum gur gefälligen Rachricht, bag ich meine Buchbinderei nach bem

Raiserstraße Nr. 128 verlegt habe. Ich bitte, bas mir bis jest geschenfte Bertrauen auch fernerhin ju bewahren, und bei Bebarf mich gutigft berudfichtigen zu wollen.

Sociacitungsvoll S. Ruf, Buchbinderei, Raiferftrage 128.

' Gleichzeitig biene meiner werten Runbicaft jur Radricht, bağ id mein Schreibbureau von ber Abruerfrage auch nach ber Raiferftrage 128 berlegt habe und empfehle mid hauptfächlich für Nottes Dittatfdreiben in und außer bem Saufe, fowie fur alle bortommenben Majdinenfdreibarbeiten, bei fauberer Musführung. Sochachtung&boll

Amanda Ruf.

Deutscher Stellen-Machweis.

Stellen jeber Art für mannliches

und weibliches Berjonal sofort zu beseigen. Bertr.: F. Sotzar, Strass-durg i. Els., Weißturmstraße 12, 1. (Midporto). 8258a.13,6

Lebensstellung

als Provisionsreijenden mit jehr gutem Verdienste, sindet sof- energ. tät. Herr, der redegewandt ist u. die Landtundschaft kennt, durch den

Bertauf unf, weltberühm., bei all. Landwirten vorzügl, eingeführten

2.2 Futterfalfes. 1210a

Auch als Rebenerwerd fehr paffenb.

Ausführliche Offerten erbitten G. Graichen & Co., Chem. Sabeit, Laipzig-Eniritzsoh.

ertreter

Bir fuchen einen gewandten, burch-

aus tüchtigen, folib., gut eingeführten

Bertreter gum Bertaufe von feinem

Gelbitanbige 9241a,2.1

Elektromonteure

für Hausinstallationen unb Freileitung per fofort ge-fucht bon

Elektrizitätswerk

Mdern in Baben.

agschneider

Lohntarif I, für Großfind

Spiegel & Wels.

Installateur,

ein tüchtiger, foliber, tann eintreten.



Das Brot der Zukunft.

Ein neues unerreicht kräftiges, nahrhaftes, leichtverdauliches, wohlschmeckendes Brot ist das

fach patentiert, täglich glänzende Anerkennungen. Hausfrauen! Mütter!

Macht einen Versuch, gebt Euren Lieben nur Schillterbrot; Ihr werdet es immer wieder

holen. Alleinherstellungsrecht für Karlsruhe u. Umgebung: Paul Drollinger. Brot- und Feinbäckerei, Hirschstr. 10. Verkanfsstellen:

Emil Schäfer, Bismarckstrasse 38a. Friedr, Schäler, Schützenstrasse 19.

Wilh. Bickel, Brothandler, auf den Wochenmärkten.

Stellen finden Hezirksvertreter.

Eingeführte S. m. b. S. ber ommobilienbranche sucht rebege-wandte Herren, die die Vertretung selbständig übernehmen. Guter Berbienst, 5 jährizer Kontrast. Be-dingung: liebernahme von 1 Anteilichein in der Höhe von R 1000.—. Offerten unter Z. 482 F. M. an Mudolf Moffe, Mannheim. 9217g

Ständiger Vertreter für ersiklass. Lizenz-Reubeiten geincht, ber felbfift, bie Leitung bes Bertriebes für bas Groß. bergogtum Saden übernimmt. Mur rout. Affire., Jug. 20. m. best. vies. werb, berudsichtigt. Patent- u. Techn. Buro Adolf Schwieger. Abt. B. Lizenz- u. Neuheiten-Bertrieb. 9208a

Hannover,

Wer Stellung sucht Sattler u. Lapezier-Lehrling berlange bie "Dentide Ba- wird gesucht. B42028 Burlager Ause 22.

Kaufmännische Stellenvermittelung (toftenfrei für Bringipale und Mitglieber) Bei Befetung bon: Bei Gefugen nad: Offenen Stellen

wende sich man siets an den 558 Verband Deutscher Handlungsgehülfen zu Leipzig. Geichäftsftelle: Frantfurt a. Di., gr. Cichenheimerftr. 6. Geichäftftelle Karlernhe, Raiferftraße 247, Edlaben.

Schuhcreme.

Für Rarisrube tucht. Bertreter bon leiftungsfühigergabrit gegen bochften Berbienft fofort gelucht. Geff. Dff. u. L. U. 6520 au Rudolf Mosse, Lelpzig.

der Anty- Beig. Bollmaren- und Befah-Branche um Gintritt ber 15. Robember ober fpater gefucht für Spezialgefcaff einer Stadt Mittelbabens. Offerten mit Zenguisabschriften, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten unter Chiffre J. 3793 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsrube.

> Seidenwaren. Erste Verkäuferin-Gesuch!

In dauernde Stellung juden eine tüchtige Bertäuferin bon ang. Manieren und Aeußern, welche in beiten, flotten Spezialgeschätzten längere Jahre tätig, gegen hohen Salair. Beding. branchelundig. In. Ref., routinierte Bertanistraft. Geft. Offerten unter S. L. 5122 an Rudolf

mögl, eingeführte Dame 3. Bef. b. Brivattbichft. in Baben und Bürttemberg per fofort eb. fpater in bauernbe angenehm,

Stell, gegen hohe Progente. Muss. Offert. mögl. m. Phot. unter G. 578 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden erbeien. 9211a

Bir fuchen gegen gute Bezahlung für unfere Fahrradfabrit

Schloffer, Polierer, Rahmenbauer, Radipanner, Juftierer, Dreher, Frajer, Bertzeugmacher. Victoria-Werke, A.-G.

Nürnberg.

922182.1

Geweckter Junge aus guter Familie wirb von Bein-handlung fofort in bie 4.2

an bie Erpeb. ber "Bab. Breffe".

Limburger- u. Telifateh-Räfe a erfte Detailgelchäfte ber Kolonialwarenbranche für Karls-ruhe und Umgegend. 9224a.2.1 Gebr. Hampp, Kase en gros, Renburg a. Rammel, Schwaben. für leichtverfäustichen Lebensmittel-aritet bei hohem Berbienft fofort gejucht. Ausfunft erteilt Albert

Zepfel, Kolonialwarenhanblung in Karlsruhe, Jolhftr. 12. 9220a3.1 Cubtige Zigarren-Sortiererinnen per jojort gejucht. B41096,2.1 Alfred Lehmann,

Waldhornstraße 8. Mädchen gesucht, ein braves, ehrliches, das bürgerlich tochen tann und die häuslichen Arbeiten pfinktlich verrichtet. Bei Buarbeiten puntten betrieben. Der Inferiedenheit hoher Lohn und Reisevergülung. Zweites Madden vorhanden. Gintritt sofort, Zeugnisse und Gehaltsanspruche an 9189a.2.2

grau Dr. Stræbe, Ettlingen bei Karlsrube (Baben). Röchin-Geiuch. Tüchtige, felbständige Köchin auf 1. Nob. gesucht. Zu erfr. Stalfer-fix. 20, Weinrestaurant. B41090.2.1 Gefuct eine in bürgerl. Küche betvanderte Köchin, welche schon in Birtschaften tötig war, zu als-baldigem Sintritt. B41094

Jos. Meess, Erbpringenftrage 29. Marfgrafenftrage Rr. 41. Suche für meine meganische Rodiunen und Weadden für affes finden gute Stellen bei hohem Lohn iofort und 1. November. 9055a,5,4 Stllenbureau Frau Silbernagel in Strafburg, Schiffleutstaden 7. Maschinen-Arbeiter

bei hohem Lohn. Gelernter Schreine Madden Gejuch. bevorzugt, aber nicht Bebingnug. Für unter tags wird ein Madchen zu Kindern und Beihilfe Robert Weidner.

Schreiner meifter. in der Saushaltung gesucht, 15461 Walbhornfir, 10 parterre. Buderlegring Wejud. Bein Gin Junge, welcher Luft bat, bie Brot- u. Feinbaderei zu erlernen, fann bei fof. Bezahlg, eintret.bei G.A. Kraus, Badermeifter, Effenweinftr. 24. 3,2 Junges, trăftiges B42001,2,1

für hausarbeit gesucht. Weber-ftrage 3, 8-11 u. 1-3 Uhr. Junges Madden far einsachen Saushalt gesucht. Rab, unter Rr. B40989 in ber Expedition ber Bab. Presse".

Mädchen gesucht. Beg. Ertrantung meines Mäbchens finbet einsaches, sleißiges Mäbchens gute Stelle zur Aushilse evif. auch bauernb bei Fran G. Lieb. Rapelleustr. 74, II. B42064.2.1

Ein junges Mädden, bas willig alle hanslichen Arbeiten v. rfieht und etwas nahen fann, wirb auf fofort ob. später gesucht. 15472 Bu erfragen Raiserftr. 30, 2. St. Bum fofortigen Gintritt wirb ein

tüchtiges Wlädden, bas gut naben tann, tagsüber gejucht. B41009 Raiferftr. 98 im Saben. 2 Stunden.

Made Chom für Ruche und Sausarbeit finbet

bei sehr guter Bezahlung angenehme Stelle. Räheres 15499 Durlader Allee 65, 8. St. Ein tüchtiges, braves Mädchen, bas selbständig gut bürgerl. kochen kann u. die Hausarbeiten besorgt, wird von kleiner Familie (2 Perj.) auf 1. Nob. gesucht. Hoher Lohn, gute dauernde Stelle. B42060 Bismardstraße 53, 2. Stock.

Tügtiges Madgen für Saushalt und ju Rinbern auf 1. Rovember gesucht. Gute Zeugnisse perlanot. B42044 Brau Shad, Rrengftraße 18. wadgen, das fid willig allen hänslichen Arbeiten unterzieht, findet gute Stelle sosort ober auf 1. November. B42022

Cerwigftrage 14, 1. St. Bejugt ein Wiadgen für alles. B42002

Bu erfragen B4200 Rriegfirage 118, 2. Stod. wejucht wird ein vesseres, fathol. Mädchen, welches schon in Stellung war, zu kleiner Familie. — Familienanschluß gevoten ob Heim f. immer. Offerten unter Kr. 42007 an die Expedition ber "Bab Bresse". 2.1

Besser Dadagen, in d. 20er J., welches gut bürgerl. tochen kann, wird zu fl. Familie gesucht. Gute Zeugn. erforberlich. Offerten mit Zeugnisabschriften unter Nr. B42004 an die Exped. der "Bab. Bresse" erbeten.

Junges fleißiges Dabden, am liebsten bom Banbe, auf 1. Robbr. gu fleiner Familie geincht. B42067 Weltienftrage 25, III. 4.2121



Gine tüchtige, Wälcherin felbständige wird gesucht.

B41089
Eintenheimerstraße 17.

Gine Lauffran für täglich zwei Westenbitrage 32, 4. Stod.

Stellen such en Junger Mann in Bel. b. Gint. wünscht balbigft Koutor- (ober Lager-) Boften in

Engros ober Berfandhaus; Baben, Beffen beborg. Geff. Off, sub 9246a an die Erpb. ber "Bab. Breffe".

fucht auf 1. November Stellung, gleich welcher Branche. Offerten unt. Rr. B42035 an die Expedition ber "Bab. Breffe" erbeten.

Junger Diener, welcher die Dienersachschule besucht

fucht fofort Stellung ober p. 1. Rov., hier ober auswäris. Offerien unter S. T. 758 an Rubolf Moffe, Stuttgart. 9218a Action Profes, Gintigut, 9218a Act., erfahr. Mann m. gut, Zeugn. jucht unter beicheid. Anipr. Beschäftig. als Bureaudiener, Einfassierer, Austäufer ob. dergl. Offerten unter Nr. B41079 a. d. Exp. d. "Bad. Bresse".

Aelteres Winden, ute Röchin, erfahren im Saushal

gestüht auf gute Zeugn. sucht aum 1. November Stelle in II., besseren Haushalt. Off. u. Nr. B41051 an die Exped. der "Bad. Presse" erb.

Sin Mädchen bom Lande fuch Dasselbe möchte auch etwas socher dabei erlernen. Zu erfr. u. 9233. in der Exped. der "Bad. Breffe" Gine Fran incht beicatigung für Monatonelle für morgens Rarifir. 21a, 4. Stod.

vermieten

Beilchenstraße 5 1 Dreigimmerwohnung mit Bu behör auf 1. Robember a. c. gu ber Beilchenftraße 7.

Räheres bei J. Bertoluzzi. Untergrombad.

Laben a. d. Hauptstraße, für jedes Geschäft geeignet, mit schöner Wohn.
ung, sosort oder später zu vermiet., evil. Haus unt. günst. Bedingungen zu vertanfen. Trautmann.
B40548.3.3 Untergrombach.

Billg. MODI. Limitel' per 1. November.

Offerten unter Nr. B42010 an die Erved. der "Bad. Bresse".

Wöhliertes Jimmet. Beilchenstraße 16 Zweizimmer-wohnung, hochpart, in Glosabial., sofort zu vermieten. B42047.2,1 But möbliert. Bimmer mit Schreib tifd an befferen herrn gu bermiet 340697,2,2 Afabemienr. 15, IV Unmöbliertes foones Man-farbengimmer fofort ober fpater an einzelne Berfon zu vermieten. Räheres Ablerfir. 24, III. Bason

Mtabemieftr. 16, 2. Stod. ift ein fcones, geräumiges, gut mobliertes Bimmer mit febr guter Benfion au bermieten.

gu bermieten. 23, Seitenbau part. ift per sofort ober 1. November ein freundlich möbl. Zimmer zu ber-Bernhardftraße 6, part., ift ein geräumiges, fehr gut möbl. Fimmer an herrn ober Fraulein auf sofort billig zu bermieten. B42020

Brunnenfte. 3a, 4. St., ift ein gut mobl. Jimmer per sofort ober 1. Rob. zu vermieten. B42018

Durlacherfir. 79, 4. St. r., ist ein helles, heizbares, unmöbliertes Zimmer billig zu vermieten sofort ober fpater. Gartenftrage 64, 4. St., ift ein freundlich mobl. Zimmer fogleich ober fvater zu vermieten. B42048

Berrenfer. 40, IL, ift ein Manfarbengimmer an einen orbentl. Arbeiter au permieten. B42041 Arbeiter gu vermieten. Dirfoftrage 7, 111., ift ein fcon und freundlich möbliertes Bimmer

billig gu bermieten. Kaiserstr. 33, 4 Treppen, ist ein schones möbl. Zimmer mit oder ohne Kost an ein Frl. od. Arbeiter billig zu bermieten. B41095 Raiferstraße 34, 2 Treppen, gut möbliertes Zimmer in ruhigem, besseren hause per sofort ob. später zu vermieten. B42038

Karlstraße 21a, 4. St., nahe ber Hauptholt, ist ein gut möbl. Zimmer bei alleinsteh. Witwe auf 1. Nov. billig zu vermieten. B42066 billig gu bermieten. Laduerstraße 11, 5. St., Zimmer, gut möbliert, sofort billig zu ver-wieten. 1342046

Lespolbstr. 33, 1 Treppe, ift ein einsach möbl. Mansarbenzimmer fogleich zu vermieten. B41084 Leffingstr. 48 ist ein gut möbl. Zimmer auf 1. Nob. zu bermieten. Käheres im Laben. B41078 Noonfix. 7, ist ein gut möbliertes Zimmer mit besond. Eingang, in schöner Lage, bei fl. ruhig. Familie au solld. Herrn zu vermiet. B40964 Waldir. 11, Bordh., ift ein mobl. Manfarbengimmer fogleich ober fpater gu bermieten. Wilhelmftrage 61, part., ift ein großes, icones 3immer, möbliert ob unmöbliert auf 1. ober 15. No-bember zu bermieten, B42031.2,1 Sähringerftr. 9 ift ein möbliertes Bimmer mit guter Benfion, ein gleiches gut möbliert mit Klavier-benfinung zu bermiet. B42082,3,1 Banringerftr. 26, 4. Gt., ift ein einsach nibbl. 3immer mit separat. Eingang sogleich ober spater zu vermieten. B40972.2,2

gähringernraße 46, 8. Stod, ist ein freundlichst möbliertes Zimmer per sof, od. bis 1. Nov. an ein anständ. Fräulein zu vermieten. B4099.2.2 Sabringerar. 49, in allernachfter Rabe bes Marttplages, einfach mobl. Bimmer billig gu bermiet. B42058

Miet-Gesuche Junger Mann fucht in ber Rabe

eleg. möbl. Zimmer

Junger Beamter sucht gut möb-liertes Jimmer mit voller Pension in möglichster Nähe des Haupt-steueramtes (Nüppurrerstraße) auf 1. Nob. Offerten mit Preis unter Nr. B41080 an die Exped. der "Bad. Presse".

Meltere, gebildete Dame fuct 2 unmöblierte Bimmer mit Bebienung. Diejelbe wfirbe event auch bie Beitung bei alleinftehenbem, geb. herrn ober Dame mit fiber-nehmen. Offerten unter Rr. 15479 an bie Expedition ber "Bab. Breffe" erbeten.

Gut mobl. Zimmer gefucht, Rabe ber Techn. Godich, ungeniert. Off. mit Preisang. unt B42084 an die Erp. ber "Bab. Preffe"

Unmöbliertes, beigb. 8 immer gefucht, Offert. mit Breisang, unt. Rr. 15449 an vie Erped. der "Bab. Breffe"

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK Montag, Dienstag, Mittwoch.

Soweit Vorrat.

Extra-Preise

für weisse, reinwollene

Golf-Jacker

Tadellose Formen, beste Verarbeitung.

Winter-Sport!

Im Lichthof auf Extra-Tischen.

Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV
5.95	7.00	8.75	10.50
Serie V	Serie VI	Serie VII	Serie VIII
12.25	13.75	15.00	16.00

Handgearbeitete Golfjacken von 13.50 an

Kinder-Golfjacken in allen Grössen.

Für Damen und Herren:

Sport-Shawls Sport-Mützen Sport-Sweaters

Sport-Gamaschen Sport-Handschuhe Sport-Strümpfe

Staatkuche

Inh. H. Bühler, Traiteur

Luisenstrasse 14

Telephon 1775.

Für bevorstehende Wintersaison empfehle ich mich den titl. Herrschaften zur Anfertigung von Dejeuners, Diners, Soupers, einzelnen Platten etc. in und ausser dem Hause; unter Garantie allerfeinster Ausführung zu mässigsten Preisen halte mich bestens empfohlen. Mit Muster-Menus stehe jederzeit gern zu Diensten.

Anmeldungen bitte ich bei Hofl. Munding. Kaiserstr. 110 (Telephon 1042) oder Luisenstrasse 14 (Telephon 1775) zu machen.

M. Rudolph, Modes

Ständige und reichhaltigste Ausstellung aller 8.7 Arten von 14062

Damenhüten u.

Modellen

zu mässigen Preisen. Antertigungen schnellstens. Bei Barzahlung 5% Rabatt auf neue Hüte.

Kaissistasse 130, neb. dem Friedrichsbad.

Bester Zahler chuhe ic. Postfarte genügt. Komme 8 Haus. B40439.4.1

J. Brauner, Martgrafenitr. 14. Privatkapitalist,

hiefiger, gibt gu 60% Binfen und reellen Bebingungen

Darlehen gegen Sicherheit, auch Mobel. Sun-

Rr. B4200' and. Erb. b. "Bab. Breffe".

Kohlen: Zeilabnehmer

für Waggon Ruhr Ruh II à 1.35 Mt. und Fettichrot 60%, Stüde à 115 Mt. Unionbritet 1.25 Mt. gegen bar gesucht. Offert. unt. Nr. B41041 an die Erb. der "Bad. Bresse". 3.1

in bar mit 15 % bom Reingewinn für eine neue gewinnbringenb Offerten erbeten an Palentbureau Wagner & Trost, Cassel.

Gin Fraulein befferen Standes fucht in ber Reu-Ditftabt guten bürgerlichen

Privat-Kosttisch. Befl. Offert. unt. Rr. B42003 an die Expedition der "Bad. Presse".

Vorteilhaltes Angebot.

Moberne Wintermantel, mittel-

Buffel und Plüschgarnitur mit 2—4 Seffeln, tabellos, umzugs-halber jofort zu verkausen. B40952

Spanische Trauben

einfte Qualitat gur Beinbereitung offeriert billigft

Max Homburger, Soflieferant,

Karlsruhe.

Bringe in empfehlende Grinnerung

mein reichhaltiges Lager in famtlichen halbwollenen, reinwollenen und

Pferde-Decken

Durch enorm gunftige Abichluffe bin ich in ber Lage mit außergewöhnlich billigen Breifen gu bienen.

Bu geff. Ueberzeugung mare ein Lagerbefuch für jebermann febr

Keinen Kanfzwang.

Sattler und Bieberberfäufer erhalten hoben Rabatt. 15186.3.2 Brobebeden werben nur gegen Rachnahme berfenbet.

Moberne Bintermantet, mnechtigwer, für junge Gerren, werden unter dem Selbstostenpreis abgeneben bei Selbstostenpreis abge15460

Stifetst. Arthur Baer, Militigit Baer, 93, II,

Karlsruhe.

mit 2—4 Seffeln, tabellos, nungugs-halber sofort zu verkausen. B40932 2,2 Sutenbergftr. 4, 2, St. 182.

Sänse! jung, sett, Halermast, tägl. Für armen Anaben von acht bis frisch geschl., saub. gerupft, 7—10 Bfd., zehn Jahren Neberzteher billig zu frisch geschl., saub. gerupft, 7—10 Bfd., zehn Jahren Neberzteher billig zu falber sofort zu verkausen. B40932 2,2 Sutenbergftr. 4, 2, St. 182.

Sänse! jung, sett, Halermast, tägl. Für armen Anaben von acht bis zehn Jahren Neberzteher billig zu fansen. Panzer. Schillelwothen b. Gr. Friedrichsdorf, Ospr. 9226a

Sph. Green Neberzteher billig zu fansen Belong.

Schillelwothen b. Gr. Friedrichsdorf, Ospr. 9226a

Westendhalle Muhiburg. Beute und Morgen: B'

american. Bar

Wein-Restaurant Kaiserpassage 42/52.

Anfrag. unt. Nr. B38505 an bie Exped. ber "Bab. Breffe".



garantiert geruchlos, empfiehlt

J. Bähr, Gifenwaren, Waldstraße 51. 15476 Rabattmarken.



fcen furchi

Linier

Bu gei alten

fallen,

Anziehungskraft haben In-serate, welche durch uns verpinen Versuch, wir arbeiten für Sie kostenlos. 12452

Haasenstein & Vogter A.-G., älteste Annoncen-Expedition,

Karlsruhe, Kaiserstr.136, I.

3n unferer Expedition Ingern noch folgende B-Offerten: 38107 38138 38284 38285 38293 38326 38360 38426 38436 38439 38452 38450 38450 38514

38516 38524 38569 38699 38706 38818 38851 38885 38912 38959 38971 39000 39039 39078 39092 39131 39155 39214 39217 39267 39269 39277 39300 39365 39367 39383 39446 39508 39543 39551 39383 39446 39508 39543 39551 39555 39587 39594 39609 39626 39659 39706 39708 39715 39761 39764 39765 39828 39865 39808 39904 39907 39994 und noch neuere Mummern, melde umter Borgeigen ber Mußmeisfarten foald als möglich abgeholt werben

Expedition ber "Bab. Breffe".

Für die feine Küche verwendet man:



"MONOPOL"-Backpulver " Puddingpulver " Vanillin-Zucker

Etwas Besseres gibtes nicht! Ein Versuch überzeugt! Rezepte gratis! Fabr.

H. Steeb, Würzburg Kgl. Bayer, Hoflieferant. En gros durch Aloft Spack, Badische Dampf-zuckerwaren- und Dragée-Fabrik, Camill Woiss, Dampfzuckerwaren-Fabrik Karlsruhe - Louis sautter, Zuckerwaren-fabrik, Heidelberg. 50528

Kinderbett mit Matrage, febr gut erhalten, zu vertaufen. 1141093 Schütenftrage 63a, 3. St. L